



Amtsblatt der Landgemeinde

Georgenthal

mit den Ortschaften: Altenbergen, Catterfeld, Engelsbach, Georgenthal, Gospiteroda, Herrenhof, Hohenkirchen, Leina, Nauendorf, Petriroda, Schönau v.d.W., Wipperoda

Mit amtlichen und nichtamtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Georgenthal und der Gemeinde Emleben



Jahrgang 06

Nr. 6

Ausgabe vom 27. Juni 2025

SCHWANENKÜKEN AM HAMMERTTEICH

Ortschaft Georgenthal



Die Hammerteichschwäne haben erfolgreich gebrütet. Bitte halten Sie Abstand zu den Jung- und Alttieren und füttern Sie nicht! Erfreuen Sie sich an dieses kleinen Wundern mit Distanz und Respekt vor der Natur.

Nächster Redaktionsschluss

Donnerstag, dem 10. Juli 2025

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, dem 25. Juli 2025

Alle Einsendungen zum Amtsblatt bitte per E-Mail und ausschließlich an die Adresse:
amtsblatt@georgenthal.de

Sprech- und Öffnungszeiten / Wichtige Rufnummern

Gemeinsame Schiedsstelle der Landgemeinde Georgenthal und der Gemeinde Emleben

Die Landgemeinde Georgenthal unterhält eine Schiedsstelle, die auch für die Gemeinde Emleben zuständig ist. Die Schiedsstelle hat ihren Sitz in Georgenthal, Tambacher Straße 2.

Die Schiedspersonen sind ehrenamtlich für das Land Thüringen tätig. Die Aufsicht über die Schiedspersonen hat das Amtsgericht. Die Tätigkeit der Schiedsstelle ist gemäß § 46 Thüringer Schiedsstellen Gesetz (ThürSchStG) kostenpflichtig. Sprechzeiten erfolgen nach Vereinbarung mit den Schiedspersonen und werden im Rathaus stattfinden.

Zur Vermeidung gerichtlicher Auseinandersetzungen besteht die Aufgabe der Schiedspersonen darin, festgefahrene Konfliktsituationen aufzubrechen, dadurch kleinere Streitigkeiten und Meinungsverschiedenheiten zivil- und strafrechtlicher Art zu schlichten und durch Abschluss eines entsprechend zu protokollierenden Vergleichs zu beenden. I.d.R. betrifft das in der Praxis nachbarschaftsrechtliche Streitigkeiten.

Ansprechpartner & Kontakt zur Schiedsstelle:

Herr Helge Rau im Bürgerbüro 036253 32613
schiedsstelle@georgenthal.de

Einwohnermeldeamt

für Angelegenheiten des Pass- und Meldewesens

Einwohnermeldeamt Georgenthal
Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal

Frau Rydwal 036253 38 105
meldestelle@georgenthal.de

Frau Weida 036253 38 106
ov5@georgenthal.de

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Öffnungszeiten der Verwaltung Georgenthal und des Einwohnermeldeamtes

Verwaltung Georgenthal
Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal
Zentrale 036253 38 0

Montag 09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 11:00 Uhr
Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros in Schönau vor dem Walde

Ortsstraße 10, 99887 Georgenthal
OT Schönau vor dem Walde Telefon 036253 32611

Montag 09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek und Touristinfo

im Bürgerhaus „Thüringer Wald“, Bahnhofstraße 8
Leitung: Frau Kretschmann,
Email: tourist@georgenthal.de Tel. 036253/469755

Öffnungszeiten:

Montag 09:30 - 14:00 Uhr
Dienstag 09:30 - 12:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:30 - 12:30 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag 09:30 - 14:00 Uhr
Samstag 10:00 - 12:00 Uhr (April bis Oktober)

Sprechzeiten Bürgermeister/Ortschaftsbürgermeister

OS Altenbergen

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Straße der Freundschaft 17a Tel. 0176 56009356

OS Catterfeld

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Lindenstraße 16 Tel. 0172 3547445

OS Engelsbach

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Tel. 0176 61602132

OS Georgenthal

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Tambacher Straße 2 Tel. 0152 01974740

OS Gospiteroda

Ortschaftsbürgermeisterin nach Vereinbarung
Kirchgasse 19 Tel. 03622 66536

OS Herrenhof

Ortschaftsbürgermeister Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr
Alte Dorfstraße 1 Tel. 0173 6877775

OS Hohenkirchen

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Hauptstr. 44 Tel. 0176 55187191

OS Leina

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Am Heiligen Brunnen 3 Tel. 0171 1722200

OS Nauendorf

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Nauendorfer Hauptstraße 15a Tel. 0173 8825707

OS Petriroda

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Tel. 0179 2081288

OS Schönau v.d.W.

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Ortsstraße 10 Tel. 036253 44672

OS Wipperoda

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Hintergasse 19 Tel. 0173 6757600

Gemeinde Emleben

Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr
Philipp Kalisch Tel. 0151 27061960

E-Mail-Adresse des Bauhofs Georgenthal

Bauhof@georgenthal.de

Wichtige Telefonnummern und Mail-Adressen

Vorwahl Georgenthal	036253
Zentrale	Tel.: 38 0 Fax: 38 102
Bürgermeister	
Herr Hofmann	38 111
Frau Schaefer (Vorzimmer/Sekretariat)	38 111
sekretariat@georgenthal.de	
Stabsstelle Organisation, Zentrale Dienste, Bürgerbüro	
Herr Rau (Leiter)	32613
stabsstelle@georgenthal.de	
N.N. (Bürgerbüro Schönau v.d.W.)	32611
buergerbuerero@georgenthal.de	
Hauptamt	
Frau Lehmann (Sitzungsdienst/Wahlen)	38 229
hv2@georgenthal.de	
Frau Raßbach (Allg. Verwaltungsangelegenheiten)	38 118
hv6@georgenthal.de	
Frau Kretschmann (Bibliothek/Touristinformation)	46 97 55
tourist@georgenthal.de	
Frau Schunke	38 108
(Kultur und Tourismus, Jugend-, Vereins- und Öffentlichkeitsarbeit)	
hv5@georgenthal.de	
Herr Baier	38 227
(Kultur und Tourismus, Jugend-, Vereins- und Öffentlichkeitsarbeit)	
hv1@georgenthal.de	
Frau Kressig (Jugendsozialarbeiterin)	46 49 6
Frau Nürnberger (Jugendsozialarbeiterin)	0151 42 26 47 72
Herr Schuchhardt (Jugendsozialarbeiter)	0170 16 80 66 3
Frau Zinserling (Personalangelegenheiten)	38 206
personal@georgenthal.de	
Frau Seiler (Personalangelegenheiten)	38 116
hv4@georgenthal.de	
Frau Ulfich (Standesamt/Urkundenstelle)	38 113
standesamt@georgenthal.de	
Bauamt	
Anne Reichenbach (Leiter)	38 230
bauverwaltung@georgenthal.de	
Frau Schache (Allgemeine Bauverwaltung)	38 218
bv1@georgenthal.de	
Frau Thörmer (Liegenschaften)	38 203
liegenschaften@georgenthal.de	
Frau Kornhaß (Wohnungsverwaltung)	38 226
bv2@georgenthal.de	
Herr Heine (Techn. Gebäudeverwaltung)	38 204
bv3@georgenthal.de	
Finanzverwaltung	
Frau Frank (Leiterin)	38 214
finanzverwaltung@georgenthal.de	
Frau Kirchner (Buchhaltung)	38 207
fv4@georgenthal.de	
Frau Schädel (Buchhaltung)	38 228
fv1@georgenthal.de	
Frau Grimm (Kassenverwaltung)	38 213
kassenverwalter@georgenthal.de	

Frau Leffler (Barkasse)	38 107
barkasse@georgenthal.de	
Frau Heßland (Kämmerei)	38 233
kaemmerei@georgenthal.de	
Frau Trott (Kämmerei)	38 232
fv2@georgenthal.de	
Herr Klötzer (Steuern)	38 208
steuern@georgenthal.de	
Ordnungsamt	
Frau Baumbach (Leiterin)	38 219
ordnungsverwaltung@georgenthal.de	
Frau Hofmann (Allg. Ordnungsangelegenheiten)	38 225
ov1@georgenthal.de	
Frau Stötzer (Allg. Ordnungsangelegenheiten)	38 217
ov3@georgenthal.de	
Frau Rydwal (Einwohnermeldeamt)	38 105
meldestelle@georgenthal.de	
Frau Weida (Einwohnermeldeamt)	38 106
ov5@georgenthal.de	
Frau Kämmerer (Friedhofswesen)	38 224
friedhof@georgenthal.de	
Frau Lühr	
(Verwaltungsangelegenheiten Kindertagesstätten)	38 115
kindergarten@georgenthal.de	
Herr Ulfich	
(Verwaltungsangelegenheiten Kindertagesstätten)	38 117
ov4@georgenthal.de	

Kindertagesstätten

Gemeinde	Georgenthal
Einrichtung	„Spatzennest“ in Altenbergen
Leiterin	Frau Theeg Tel. 036253 25273 kita-spatzennest@georgenthal.de
Einrichtung	„Villa Pustblume“ in Georgenthal
Leiterin	Frau Abraham-Klein Tel. 036253 25464 kita-villa-pustblume@georgenthal.de
Einrichtung	„Schnatterinchen“ in Herrenhof
Leiterin	Frau Wandrowec Tel. 036253 42456 kita-schnatterinchen@georgenthal.de
Einrichtung	„Zwergenland“ in Leina
Leiterin	Frau Stirtzel Tel. 03622 905830 kita-zwergenland@georgenthal.de
Einrichtung	„Villa Kunterbunt“ in Schönau v. d. Walde
Leiterin	Frau Fischer Tel. 036253 42458 kita-villa-kunterbunt@georgenthal.de

Gemeinde	Emleben
Einrichtung	„Tausendfüßler“ in Emleben
Leiterin	Frau Schuch Tel. 03621 755367 tausendfuessler@gemeinde-emleben.de

Weitere wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

Kreis- und Landesbehörden

Landratsamt Gotha

Zentrale 03621 214-0

Landespolizei Thüringen

Polizeiinspektion Gotha

Schubertstraße 6, 99867 Gotha 03621 780

KOBB Frau Drößmer 036253-38216

OT Georgenthal:

dienstags 09:00 bis 11:30 Uhr

donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr

Rettungsleitstelle Gotha **03621 36550**
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst **112**
Notruf Polizei **110**
Zentrale Leitstelle des Landkreises Gotha **03621 36550**

Thüringer Forstamt Finsterbergen

Friedrichrodaer Weg 3,
 99894 Friedrichroda, Ortsteil Finsterbergen
 Tel.: 03623 36250
 Fax 03623 36250

Zuständige Revierleiter:

- Stadtwald Ohrdruf
 Revierleiter Herr Bock 0162 9680467
- Revier 05 Neues Haus
 Revierleiter Herr Dubetz, Dirk
 Telefon: 0361 573913229
 Fax: 0361 571913229
 Mobil: 0172 3480150
 E-Mail (dienstlich):
 dirk.dubetz@forst.thueringen.de
- Revier 06 Georgenthal
 Revierleiter Herr Hopf, Alexander
 Mobil: 0172 2598163
 E-Mail (dienstlich):
 alexander.hopf@forst.thueringen.de
- Revier 07 Finsterbergen
 Revierleiter n.n.
 Forstamt: 03623 36250
 E-Mail (dienstlich):
 forstamt.fensterbergen@forst.thueringen.de

Meldung und Beseitigung von Wildunfällen sowie Wildschaden-
 sprotokolle für die Versicherung
 Mo. - Fr. 07:00 - 15:30 Uhr im Forstamt Finsterbergen
 außerhalb der normalen Dienstzeit des Forstamtes von den o. a.
 Revierleitern (soweit keine Rufbereitschaft ausgelöst ist).
 Rechte und Pflichten der Jagdpächter werden dadurch nicht
 berührt.

Notrufnummern + Havariedienste

Giftinformationszentrale Erfurt **0361 730730**
Kampfmittelbergungsdienst **0361 493060**
 Tauber Delaborierung GmbH, In der Hochstedter Ecke 2

Neue Servicenummer bei der TEAG

TEAG Thüringer Energie AG Stromversorgung
 Kundenservice 03641 817 1111
 TEN Thüringer Energienetz GmbH und Co KG
 Störungsdienst 0800 686 1166 (24h)
 Abschaltung der alten Nummern ab dem 31.12.2020!

Gasversorgung:

Ohra Energie GmbH,
 Am Bahnhof 4, 99880 Fröttstädt 03622 621-6

Wasser/Abwasser

Bereitschaftsdienst
 WAZV Apfelstädt Ohra 03624 3170333
 WAZV Schilfwasser-Leina 03623 3118030

Mülldeponie Wipperoda 036253 31129
Entsorgung

**Standort: Kreismülldeponie OT Wipperoda, An der Hardt 1
 99887 Gemeinde Georgenthal**

Tel.: 036253 31129
 Mo - Fr 09:00 - 16:00 Uhr
 und jeden 1. Sa des Monats 09:00 - 12:00 Uhr
 Schadstoffentsorgung:
 immer dienstags 11:30 - 14:30 Uhr

Wertstoffhof Ohrdruf, Suhler Str. 7 b

Tel.: 03624 313874
 Di - Fr 10:00 - 18:00 Uhr
 Sa 08:00 - 14:00 Uhr

Annahme von Sonderabfall:
 Di 15:00 - 18:00 Uhr
 Abnahme von:
 Sperrmüll, Schrott, Elektroschrott, Grünschnitt, Altholz

Restmüllabfuhr:

Stadtwirtschaft Gotha GmbH 03621 387413

Bioabfall:

Stedel & Bischof Entsorgungs GmbH 03621 45800

**Beratung zu erzieherischen Hilfen /
 Sorge- und Umgangsregelung**

Jugendamt Gotha, Frau Zeitsch 03621 214318

Beratung für Frauen

bei häuslicher Gewalt (seelisch und/oder körperlich) /
 in schwierigen Lebenssituationen /
 Beratung zum Gewaltschutzgesetz und zu Stalking
 Frauenhaus Gotha 03621 403209

Familienhebammensprechstunde in Ohrdruf

Beratungsstelle Ohrdruf, Zimmerstr. 3
 dienstags 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Weißer Ring e. V.

Tel.: 0151 55164674

Seelsorge

Kloster St. Gabriel 036253 25142

SHG Freundeskreis Ohrdruf für Suchtkranke & Angehörige

Gruppentreffen Dienstag 18:30 - 20:00 Uhr
 Landeskirchliche Gemeinschaft Ohrdruf Vollrathstraße 3
 Anfragen an 03620591476
 oder 0170 9018684

Info www.freundeskreise-sucht.de

TZG Ernstroda

bei freilaufenden Nutztieren 03623 36150

Die Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung führt ab sofort wieder jeden
 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 13:00 bis 17:30
 Uhr eine Sprechstunde im Zimmer 16 im Rathaus Ohrdruf durch.
 Bei schriftlichen Anträgen vorab unter der Rufnummer: 0174
 9177431 einen Termin vereinbaren.

Vereine/Verbände

Verband der Behinderten Gotha e. V.

Telefon und Fax 03621 408080

Sprechzeiten:

Mo - Do 07:30 - 14:30 Uhr

Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Mieterverein Gotha und Umgebung e.V.

Justus-Perthes-Str. 11 Tel. 03621/400 184

99867 Gotha Fax 03621/733 372

E-Mail: mieterverein.gotha@t-online.de

Homepage: www.mieterverein-gotha.de

Montag 08.00 - 16.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 14.30 Uhr

Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung



Amtlicher Teil

Öffentliche Sammlungen

Nachstehender Sammlungskalender für landesweite Sammlun-
 gen im Jahr 2025 wird hiermit bekanntgegeben.

Haus- und Straßensammlungen

Veranstalter	Sammlungszeit
1. Deutsches Rotes Kreuz	05.05.2025 - 18.05.2025
Landesverband Thüringen e.V.	20.10.2025 - 02.11.2025
2. Caritasverband	26.04.2025 - 05.05.2025
für das Bistum Erfurt e.V.	20.09.2025 - 29.09.2025

- 3. Deutsches Müttergenesungswerk 03.05.2025 - 18.05.2025
- 4. Ev. Kirche in Mitteldeutschland 23.05.2025 - 01.06.2025
Diakonie Mitteldeutschland 16.11.2025 - 26.11.2025
- 5. Paritätischer Wohlfahrtsverband
VdK 10.03.2025 - 23.03.2025
Blinden-/Sehbehindertenverband 04.08.2025 - 18.08.2025
Volkssolidarität 15.09.2025 - 29.09.2025
- 6. VB Deut. Kriegsgräberfürsorge 26.10.2025 - 16.11.2025

Im Auftrag

gez. Anke Neumann
Sachbearbeiterin
Thüringer Landesverwaltungsamt

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Georgenthal

Am 10.04.2025 fand in Herrenhof unsere Mitgliederversammlung statt.

Hier wurde Rechenschaft über das abgelaufene Jagdjahr 24/25 abgelegt und das erste Jahr der Übernahme der Jagd in Eigenregie gründlich ausgewertet. Der Vorstand wurde für das abgelaufene Jagdjahr entlastet. Beschlossen wurden u.a. in der MV, daß aufgrund der massiven Investitionen in jagdliche Einrichtungen kein Reinertrag erzielt wurde und daher keine Ausschüttung an die Mitglieder stattfinden kann.

Die bisherige Regelung zur Aufwandsentschädigung wurde per Beschluß abgeschafft und neu festgelegt. Eine aktuelle Datenschutzklausel wird erarbeitet und per Beschluß als Anhang an unsere Satzung beigefügt.

R. Schottmann
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

Bekanntmachung der Angliederungsjagdgenossenschaft Altenbergen/Catterfeld

Die Beschlüsse der letzten Mitgliederversammlung der Jagdgenossen der Angliederungsjagdgenossenschaft Altenbergen/Catterfeld vom 07.05.2025

Beschluss Nr. 01 / 2025:

Beschluss über die Feststellung des Reinertrages aus der Jagdnutzung des Jagdjahres 2024/2025

Beschluss Nr. 02 / 2025:

Beschluss über die Auszahlung des Reinertrages aus der Jagdnutzung des Jagdjahres 2024/2025

Beschluss Nr. 03 / 2025:

Beschluss über die Entlastung des Notvorstandes und des Kasenfürhlers für das Jagdjahr 2024/2025

werden hiermit veröffentlicht. Die Beschlüsse treten mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Die Beschlüsse und das Protokoll der Mitgliederversammlung können von Berechtigten in der Gemeindeverwaltung Georgenthal, in 99887 Georgenthal, Tambacher Straße 02, Zimmer 108 (Sekretariat) während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, vom 30.06.2025 bis zum 11.07.2025 eingesehen werden.

F. Hofmann
Bürgermeister der Gemeinde Georgenthal
Notvorstand
Sitz: 99887 Georgenthal, OT Schönau v.d.W., Ortsstraße 10

Gemeinde Georgenthal

Einladung zur Einwohnerversammlung für die Einwohner der Landgemeinde Georgenthal

Entsprechend § 15 Absatz 1 der Thüringer Kommunalordnung findet

am Dienstag, dem 29.07.2025, um 18:00 Uhr

im Saal des Bürgerhauses
Alte Dorfstraße 01
OT Herrenhof
99887 Georgenthal

eine **Einwohnerversammlung** statt.

Alle Einwohner der Landgemeinde Georgenthal sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters der Landgemeinde Georgenthal über die Entwicklung der Landgemeinde und der Ortschaft Herrenhof
2. Anfragen an den Bürgermeister
3. Sonstiges

Zur besseren Vorbereitung der Einwohnerversammlung wird darum gebeten, beabsichtigte Anfragen an den Bürgermeister bis zum 25.07.2025 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Georgenthal, 99887 Georgenthal, Tambacher Straße 02, einzureichen.

Georgenthal, den 03.06.2025
Florian Hofmann
Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates Georgenthal

Beschluss des Gemeinderates Georgenthal Nr. 5/2025

Betr.: Feststellung Jahresrechnung 2022 der ehemaligen Gemeinde Herrenhof

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal beschließt in seiner Sitzung am 03.06.2025:

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal stellt gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022 für die Gemeinde Herrenhof nach erfolgter Prüfung fest.

Stimmabgabe: offen
Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 20
Stimmberechtigt: 21
Anwesende Stimmberechtigte: 20
Ja - Stimmen: 16
Nein - Stimmen: keine
Enthaltungen: 4

Auf Grund § 38 ThürKO vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Georgenthal, den 04.06.2025
Hofmann
Bürgermeister

- Siegel -

**Beschluss des Gemeinderates Georgenthal
Nr. 6/2025**

Betr.: Entlastung Jahresrechnung 2022 der ehemaligen Gemeinde Herrenhof

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal entlastet gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO nach erfolgter Prüfung und Feststellung der Jahresrechnung für die Gemeinde Herrenhof den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2022.

Stimmabgabe: offen
 Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 20
 Stimmberechtigt: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 20
 Ja - Stimmen: 1
 Nein - Stimmen: keine
 Enthaltungen: 19
 Auf Grund § 38 ThürKO vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Georgenthal, den 04.06.2025
 Hofmann - Siegel -
 Bürgermeister

**Beschluss des Gemeinderates Georgenthal
Nr. 7/2025**

Betr.: Haushaltssatzung der Landgemeinde Georgenthal 2025

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal beschließt in seiner Sitzung am 03.06.2025:
 Auf Grund des § 55 ff ThürKO erlässt die Gemeinde Georgenthal folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und

Ausgaben mit **18.336.990 €**
 und im Vermögenshaushalt
 in den Einnahmen und
 Ausgaben mit **3.743.110 €**
 ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden in Höhe von 624.000 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **3.000.000 €** festgesetzt.

§ 5

Die Erheblichkeitsgrenze im Sinne des § 60 Abs. 2 Nr. 2 ThürKO wird auf **220.000 €** im Einzelfall festgelegt.

§ 6

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2025 in Kraft.

Stimmabgabe: offen
 Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 20
 Stimmberechtigt: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 20
 Ja - Stimmen: 20
 Nein - Stimmen: keine
 Enthaltungen: keine
 Auf Grund § 38 ThürKO vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Georgenthal, den 04.06.2025
 Hofmann - Siegel -
 Bürgermeister

**Beschluss des Gemeinderates Georgenthal
Nr. 8/2025**

Betr.: Finanz- und Investitionsplan 2024-2028

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal beschließt in seiner Sitzung am 03.06.2025:
 Den Finanzplan für den Planungszeitraum 2024 - 2028.

Den Investitionsplan für den Planungszeitraum 2024 - 2028.

Stimmabgabe: offen
 Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 20
 Stimmberechtigt: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 20
 Ja - Stimmen: 20
 Nein - Stimmen: keine
 Enthaltungen: keine
 Auf Grund § 38 ThürKO vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Georgenthal, den 04.06.2025
 Hofmann - Siegel -
 Bürgermeister

**Beschluss des Gemeinderates Georgenthal
Nr. 9/2025**

Betr.: Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Landgemeinde Georgenthal

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal beschließt in seiner Sitzung am 03.06.2025:

Die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Stimmabgabe: offen
 Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 20
 Stimmberechtigt: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 20
 Ja - Stimmen: 20
 Nein - Stimmen: keine
 Enthaltungen: keine
 Auf Grund § 38 ThürKO vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Georgenthal, den 04.06.2025
 Hofmann - Siegel -
 Bürgermeister

**Beschluss des Gemeinderates Georgenthal
Nr. 10/2025**

Betr.: Satzung über den Kostenersatz und die Gebühren-erhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Landgemeinde Georgenthal

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal beschließt in seiner Sitzung am 03.06.2025:

die Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Landgemeinde Georgenthal in der vorliegenden Form.

Stimmabgabe: offen
 Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 20
 Stimmberechtigt: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 20
 Ja - Stimmen: 19
 Nein - Stimmen: keine
 Enthaltungen: 1
 Auf Grund § 38 ThürKO vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Georgenthal, den 04.06.2025
 Hofmann - Siegel -
 Bürgermeister

**Beschluss des Gemeinderates Georgenthal
Nr. 11/2025**

Betr.: Satzung zur 1. Änderung der Hundesteuersatzung der Landgemeinde Georgenthal

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal beschließt in seiner Sitzung am 03.06.2025:

die Satzung zur 1. Änderung der Hundesteuersatzung der Landgemeinde Georgenthal in der vorliegenden Form.
 Stimmabgabe: offen

Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 20
 Stimmberechtigt: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 20
 Ja - Stimmen: 20
 Nein - Stimmen: keine
 Enthaltungen: keine
 Auf Grund § 38 ThürKO vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Georgenthal, den 04.06.2025
 Hofmann - Siegel -
 Bürgermeister

Beschluss des Gemeinderates Georgenthal Nr. 12/2025

Betr.: Satzung zur 1. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Landgemeinde Georgenthal für den „Waldfriedhof Georgenthal / Thüringer Wald“

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal beschließt in seiner Sitzung am 03.06.2025: die Satzung zur 1. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Landgemeinde Georgenthal für den „Waldfriedhof Georgenthal / Thüringer Wald“ in der vorliegenden Form.

Stimmabgabe: offen
 Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 20
 Stimmberechtigt: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 20
 Ja - Stimmen: 20
 Nein - Stimmen: keine
 Enthaltungen: keine
 Auf Grund § 38 ThürKO vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Georgenthal, den 04.06.2025
 Hofmann - Siegel -
 Bürgermeister

Beschluss des Gemeinderates Georgenthal Nr. 13/2025

Betr.: Änderung des Bebauungsplanes „Kleinsiedlungsgebiet Waldstraße“

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal beschließt in seiner Sitzung am 03.06.2025:

1. Der 2. Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans „Kleinsiedlungsgebiet Waldstraße“, bestehend aus zeichnerischen Festsetzungen (Teil A) und textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie die Begründung, werden in der Fassung vom 17.03.2025 gebilligt.
2. Der 2. Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans „Kleinsiedlungsgebiet Waldstraße“ in der Fassung vom 17.03.2025 und die Begründung, werden zur Information der Öffentlichkeit für die Dauer von einem Monat zu jedermanns Einsicht im Internet eingestellt und parallel dazu an einer leicht zugänglichen Stelle öffentlich ausgelegt. Während der Veröffentlichung können Stellungnahmen zum 2. Entwurf der 1. Änderung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 1. Änderung gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Die 1. Änderung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellt. Dementsprechend wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen.

3. Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt und über die Veröffentlichung im Internet benachrichtigt.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt:

- den Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung ortsüblich bekannt zu machen und darin auf den Verzicht der Umweltprüfung hinzuweisen und
- die Bekanntmachung über die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4a Abs. 4 BauGB zusätzlich in das Internet einzustellen sowie
- die Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen und über die Veröffentlichung zu unterrichten

Stimmabgabe: offen
 Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 20
 Stimmberechtigt: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 20
 Ja - Stimmen: 20
 Nein - Stimmen: keine
 Enthaltungen: keine
 Auf Grund § 38 ThürKO vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Georgenthal, den 04.06.2025
 Hofmann - Siegel -
 Bürgermeister

Beschluss des Gemeinderates Georgenthal Nr. 14/2025

Betr.: Änderung des Flächennutzungsplans für Herrenhof

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal beschließt in seiner Sitzung am 03.06.2025:

Der Bürgermeister Herr Florian Hofmann wird beauftragt alle Schritte zur Änderung des Flächennutzungsplans für Herrenhof vorzunehmen.

Stimmabgabe: offen
 Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 20
 Stimmberechtigt: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 20
 Ja - Stimmen: 20
 Nein - Stimmen: keine
 Enthaltungen: keine
 Auf Grund § 38 ThürKO vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Georgenthal, den 04.06.2025
 Hofmann - Siegel -
 Bürgermeister

Bekanntmachung der Satzung

Bebauungsplan der Gemeinde Georgenthal zur Regelung der Zulässigkeit von Nebenanlagen „Am Riedgraben“ im Ortsteil Hohenkirchen

Der Gemeinderat der Gemeinde Georgenthal hat am 05.11.2024 mit Beschluss Nr. 74/2024 den Bebauungsplan zur Regelung der Zulässigkeit von Nebenanlagen „Am Riedgraben“ im Ortsteil Hohenkirchen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Der Antrag zur Genehmigung der Satzung wurde am 18.03.2025 beim Landratsamt Gotha eingereicht.

Das Landratsamt Gotha hat mit Schreiben vom 16.04.2025, Az.: P2025001, für den Bebauungsplan der Gemeinde Georgenthal zur Regelung der Zulässigkeit von Nebenanlagen „Am Riedgraben“ im Ortsteil Hohenkirchen, die Genehmigung erteilt.



Der Bebauungsplan der Gemeinde Georgenthal zur Regelung der Zulässigkeit von Nebenanlagen „Am Riedgraben“ im Ortsteil Hohenkirchen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den rechtskräftigen Bebauungsplan und die Begründung mit Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung ab dem Tag der Bekanntmachung im Bauamt der Gemeinde Georgenthal, Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal, während der Öffnungszeiten

- Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr
- Dienstag von 9.00 bis 11.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr
- Donnerstag von 9.00 bis 11.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr
- Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Der rechtskräftige Bebauungsplan ist ergänzend auch auf der Internetseite der Gemeinde Georgenthal unter www.georgenthal.de eingestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass das in Papierform vorliegende Satzungsexemplar maßgebend ist, da Abweichungen bei der elektronischen Wiedergabe nicht vollständig ausgeschlossen werden können.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 215 Abs. 1 BauGB

- eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs

nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen. § 215 Abs. 1 Satz 1 BauGB gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Ist dieser Bebauungsplan unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung gemäß § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind (§ 21 Abs. 4 Satz 2 ThürKO).

Wurde eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen (§ 21 Abs. 4 Satz 2 ThürKO).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hofmann
Bürgermeister



Übersichtslageplan zum Geltungsbereich des Bebauungsplans

Bebauungsplan der Gemeinde Georgenthal

Bebauungsplan zur Regelung der Zulässigkeit von Nebenanlagen „Am Riedgraben“ im Ortsteil Hohenkirchen

ZUSAMMENFASSENDE ERKLÄRUNG

gemäß § 10 Abs. 4 BauGB

Die zusammenfassende Erklärung wurde auf der Grundlage der Beteiligungsverfahren für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes der Gemeinde Georgenthal zur Regelung der Zulässigkeit von Nebenanlagen „Am Riedgraben“ im Ortsteil Hohenkirchen gefertigt.

1. Rechtsgrundlage

Gemäß § 10 Abs. 4 BauGB ist dem Bebauungsplan eine zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, hinzuzufügen.

2. Chronologie des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB	09.04.2019
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB	09.03.2020 bis 24.03.2020
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB	13.07.2020 bis 14.08.2020
Beschluss über den Entwurf des Bebauungsplanes (Auslegungsbeschluss)	23.03.2023
Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB	08.05.2023 bis 14.06.2023
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB	24.04.2023 bis 14.06.2023
Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen gemäß §§ 3 und 4 Abs. 2 BauGB und Abwägungsbeschluss	22.04.2024
Satzungsbeschluss	05.11.2024
Genehmigung des Bebauungsplanes	16.04.2025
Bekanntmachung der Genehmigung	27.06.2025

Der Antrag zur Genehmigung des Bebauungsplanes wurde am 18.03.2025 beim Landratsamt Gotha eingereicht. Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde mit Schreiben des Landratsamtes Gotha vom 16.04.2025, Aktenzeichen: P2025001, erteilt.

Der Bebauungsplan erlangte mit der öffentlichen Bekanntmachung der Genehmigung am 27.06.2025 im Amtsblatt der Landgemeinde Georgenthal Rechtskraft.

3. Umweltbezogene Informationen

Folgende umweltbezogene Informationen lagen vor:

- Umweltbericht mit integrierter Eingriffs-/Ausgleichsregelung.
- Umweltrelevante Stellungnahmen aus den Beteiligungsverfahren nach § 4 Abs. 1 und 2 BauGB. Die Übersicht aller Stellungnahmen ist Bestandteil der Verfahrensunterlagen:
 - Stellungnahmen des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 23.04.2020 und 13.06.2023
 - Stellungnahme des Landratsamtes Gotha vom 14.04.2020 und 12.06.2023
 - Stellungnahmen des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz vom 23.04.2020, 14.05.2020 und 22.05.2023
 - Stellungnahme der Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V. vom 22.04.2020
 - Stellungnahme des Gewässerunterhaltungsverbandes Gera/Apfelstädt/Obere Ilm vom 23.03.2020

4. Darstellung der Umweltbelange und ihrer Berücksichtigung im Bebauungsplan

Die Planung hat auf folgende Schutzgüter Auswirkungen:

Angaben zum Schutzgut Naturraum / Relief / Geologie:
Das Schutzgut wird durch die Planung nicht beeinträchtigt.

Angaben zum Schutzgut Boden und Fläche:
Insgesamt sind die Beeinträchtigungen auf das Schutzgut Boden und den Flächenverbrauch aufgrund der Begrenzung der Grundfläche für Nebenanlagen als gering einzustufen.

Angaben zum Schutzgut Wasser:
Aufgrund der zusätzlichen Flächeninanspruchnahme und der Versiegelung durch Nebenanlagen ist mit einer zusätzlichen Beeinträchtigung des Schutzgutes Grundwasser zu rechnen, die aber als nicht erheblich beurteilt wird, da anfallendes Regenwasser versickert wird und dem Wasserkreislauf zur Verfügung steht und die Grundfläche der zulässigen Nebenanlagen begrenzt wird.

Angaben zum Schutzgut Klima und Luft:
Erhebliche Beeinträchtigungen des lokalen Klimas sind durch die Aufstellung des Bebauungsplanes nicht zu erwarten.

Angaben zum Schutzgut Tiere und Pflanzen:
Erhebliche Beeinträchtigungen der Schutzgüter Tiere und Pflanzen sind durch die Aufstellung des Bebauungsplanes nicht zu erwarten.

Angaben zum Schutzgut Landschaftsbild, Erholungseignung:
Mit dem Bebauungsplan sind keine erheblichen Beeinträchtigungen verbunden, mögliche Beeinträchtigungen können durch Obstbaumpflanzungen kompensiert werden.

Angaben zum Schutzgut Mensch:
Mit dem Vorhaben gehen keine erheblichen Beeinträchtigungen des Menschen einher.

Angaben zum Schutzgut Kultur- und Sachgüter
Die Planung hat keine nachteiligen Auswirkungen auf das Schutzgut Kultur- und Sachgüter.
Die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen wurden nach § 2 Abs. 4 BauGB ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet. Die Abwägungsvorschläge der Gemeinde Georgenthal zur Berücksichtigung der Umweltbelange wurde durch den Gemeinderat bestätigt.

5. Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung und ihre Berücksichtigung im Bebauungsplan

Die Protokolle zur Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen können in der Verfahrensakte eingesehen werden. Seitens der Öffentlichkeit wurden keine Stellungnahmen zum Bebauungsplan abgegeben.

6. Darstellung der Ergebnisse der Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten

Im Zuge des Planungsprozesses sind in Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten zu berücksichtigen. In Betracht kommen nur solche Planungsalternativen, die bei realistischer Betrachtungsweise geeignet sind, das Planungsziel in anderer Weise gleichwertig zu erreichen.
Der Bebauungsplan steuert die Zulässigkeit von Nebenanlagen auf den rückwärtigen Grundstücksflächen der im Plangebiet bestehenden Wohnbebauung und sichert zusammenhängende Grünstrukturen innerhalb des Siedlungsgefüges sowie eine städtebaulich vertretbare Entwicklung der Bestandsbebauung. Zum Planstandort bestehen im Gemeindegebiet der Gemeinde Georgenthal keine Standortalternativen.

Hofmann
Bürgermeister

Zustellreklamationen:

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post @ wittich-langewiesen.de



Impressum

Amtsblatt der Landgemeinde Georgenthal
Herausgeber: Gemeinde Georgenthal, Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal
Tel.: 036253 / 380, Fax: 036253 / 38102
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für amtlichen Teil: Gemeinde Georgenthal, Ansprechpartner Herr Baier
Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de, Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Bekanntmachung

über die Veröffentlichung des 2. Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Kleinsiedlungsgebiet Waldstraße“ im Ortsteil Petriroda gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Landgemeinde Georgenthal hat in seiner Sitzung vom 03.06.2025 den 2. Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Kleinsiedlungsgebiet Waldstraße“ in der Fassung vom 17.03.2025 mit Begründung gebilligt und zur Öffentlichkeitsbeteiligung bestimmt.

Der 2. Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Kleinsiedlungsgebiet Waldstraße“ in der Fassung vom 17.03.2025 mit Begründung werden im Zeitraum

vom 30.06.2025 bis einschließlich 31.07.2025

auf der Internetseite der Landgemeinde Georgenthal unter folgendem Link: <https://www.georgenthal.de/Bekanntmachungen/> auslegungen veröffentlicht und können dort von Jedermann eingesehen werden.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet können im vorgenannten Zeitraum die veröffentlichten Unterlagen im Bauamt der Gemeindeverwaltung (2. Obergeschoss) in der Tambacher Straße 2 in 99887 Georgenthal, während der folgenden Sprechzeiten:

Montag	9:00 - 11:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 11:00 und 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 11:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	9:00 - 11:00 Uhr

von Jedermann persönlich eingesehen werden.

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf vorgebracht werden. Die Stellungnahmen sind elektronisch an bv1@georgenthal.de und/oder info@nh-projekt.de zu übermitteln. Bei Bedarf können diese auch während der Sprechzeiten der Bauverwaltung zur Niederschrift vorgebracht oder per Post an die Landgemeinde Georgenthal, Bauverwaltung, Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal gesendet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen gemäß § 4a Abs. 6 Satz 1 BauGB bei der Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Kleinsiedlungsgebiet Waldstraße“ unberücksichtigt bleiben können.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Kleinsiedlungsgebiet Waldstraße“ wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass im vereinfachten Verfahren entsprechend § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 13 Abs. 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar waren, abgesehen wird.

Entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB werden von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden, Stellungnahmen zum Entwurf eingeholt. Zugleich werden die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange schriftlich über die Veröffentlichung des Entwurfs in Kenntnis gesetzt.

Der räumliche Geltungsbereich der des Bebauungsplanes „Kleinsiedlungsgebiet Waldstraße“ ist zu Übersichtszwecken in folgendem Übersichtsplan dargestellt:



Quelle: GDI-Th

Georgenthal, den 27.06.2025

Gez. Hofmann
Bürgermeister

Hinweis der Friedhofsverwaltung

Auf den Friedhöfen in den Ortschaften Catterfeld/Altenbergen, Engelsbach, Gospiteroda, Leina, Schönau v.d.W. und Wipperoda wurden Urnengräber mit Namenstafeln angelegt (namentliche Urnengemeinschaftsanlagen).

Diese dienen der teilanonymen Beisetzung von Urnen auf einer dafür vorgesehenen Rasenfläche. Im Gegensatz zur anonymen Rasenbestattung verfügen diese Grabstätten über eine Namenstafel mit Daten der Verstorbenen, welche sich direkt ebenerdig im Rasen befindet.

Die Pflege und Unterhaltung der Friedhöfe obliegt der Gemeinde. **Die Namenstafeln wurden so angelegt, dass diese mit dem Rasenmäher überfahrbar sind** und somit die Arbeit unserer Bauhofmitarbeiter erleichtert wird. Leider wird dies immer schwieriger, da viele dieser Gräber mit Pflanzschalen, Blumenvasen u.ä. versehen wurden, welche auf und teilweise neben der Namenstafel abgestellt wurden. Dies ist nicht zulässig. Mit den Jahren hat sich ein richtiger Kult entwickelt und die Grabplatten werden mit Schalen und Figuren überladen. Dies behindert die Arbeit unserer Bauhofmitarbeiter bei der nun anstehenden Grasmahd außerordentlich.

Deshalb wird darum gebeten, die Namenstafeln leer zu räumen und dauerhaft freizuhalten. Die Bauhofmitarbeiter sind angehalten, nur dann zu mähen, wenn rund um die Namenstafeln alles beräumt wurde und die nötige Platzfreiheit besteht.

Pflanzschalen und Blumenschmuck können am Gedenkstein für anonyme Bestattungen abgelegt werden.

**Ordnungsamt
Friedhofsverwaltung**

Stellenausschreibung

**Die Landgemeinde Georgenthal
sucht ab 01.09.2025 eine
Technische Kraft (w/m/d)
in Teilzeit mit 30 Wochenstunden.**

Anforderungen:

- Abschluss als Gebäudereiniger oder ähnliches wünschenswert
- Fähigkeit, Geräte und Maschinen zu bedienen, die bei der Reinigung zum Einsatz kommen
- Körperliche Belastbarkeit
- Kenntnisse über Reinigungskemikalien, sachgemäße Lagerung und Entsorgung
- Eigeninitiative und die Fähigkeit, notwendige Aufgaben ohne direkte Beaufsichtigung zu erkennen und zu erledigen
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit, bei Bedarf auch an Wochenenden
- freundlicher und hilfsbereiter Umgang mit Menschen sollte selbstverständlich sein
- Führerschein Klasse B
- Gesundheitspass
- Führungszeugnis

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Reinigung des Verwaltungsgebäudes sowie verschiedener Dorfgemeinschaftshäuser
- Tägliche Säuberung und Kontrolle öffentlicher Toiletten
- Überwachen der materiellen Ausstattung von gemeindeeigenen Räumen sowie der öffentlichen Toiletten
- Pflege der Grünanlagen und Blumenkästen an den Dorfgemeinschaftshäusern
- Überwachung der Funktionalität und Sicherheit der Haustechnik / Meldungen von Schäden

Änderungen des Aufgabengebietes sind vorbehalten.

Wir bieten:

- eine Eingruppierung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Arbeitgeberleistungen
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- ein harmonisches und wertschätzendes Arbeitsumfeld
- flexible Arbeitszeitgestaltung nach Maßgabe der dienstlichen Erfordernisse
- Weiterbildung durch interne und externe Angebote

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Prüfungs- und Beschäftigungsnachweisen, ggf. Nachweis der Schwerbehinderung **bis zum 11.07.2025** an:

**Landgemeinde Georgenthal
Bürgermeister Herrn Florian Hofmann
- persönlich -
Tambacher Str. 2, 99887 Georgenthal**

Hinweise:

Teure und aufwändige Bewerbungsmappen sind nicht erforderlich. Wir bitten die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Wird die Rücksendung der Unterlagen gewünscht, legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Bewerbungen per E-Mail sind aus Datenschutzgründen nicht zulässig. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Information zum Datenschutz:

Ihre Daten werden durch die Gemeinde Georgenthal im Einklang mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. **Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten durch die Gemeinde Georgenthal im Rahmen dieses Ausschreibungsverfahrens (Zweck der Verarbeitung).** Die Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen (ein Widerruf führt zum Abschluss aus dem laufenden Verfahren). Nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerber/innen datenschutzkonform vernichtet. Ihre Rechte hinsichtlich des Datenschutzes ergeben sich aus der EU-DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz.

Florian Hofmann
Bürgermeister

Gemeinde Emleben

**Beschluss des Gemeinderates
Emleben Nr. 7/2025**

Betr.: Überplan zur Anschaffung Kehrmaschine mit Wasertank für Bauhof Emleben

Der Gemeinderat der Gemeinde Emleben beschließt in seiner Sitzung am 29.04.2025:

Der Gemeinderat der Gemeinde Emleben beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 7700.000.9350 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - im UA Hilfsbetriebe der Verwaltung in Höhe von 5.420,00 €. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben in der Haushaltsstelle 5600.000.9500 - Sportplatz und Vereinshaus im UA Baumaßnahme in Höhe von 5.420,00 €.

Stimmabgabe: offen
 Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 8
 Stimmberechtigt: 9
 Anwesende Stimmberechtigte: 5
 Ja - Stimmen: 5
 Nein - Stimmen: keine
 Enthaltungen: keine

Aufgrund § 38 ThürKO vom 16.August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Emleben, den 09.05.2025

Kalisch
 -Siegel-
 Bürgermeister

**Beschluss des Gemeinderates
Emleben Nr. 9/2025**

Betr.: Überplanmäßige Ausgabe Ausbau Gehwege und Nebenanlagen Gothaer Straße

Der Gemeinderat der Gemeinde Emleben beschließt in seiner Sitzung am 22.05.2025:

Der Gemeinderat der Gemeinde Emleben beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 6300.009.9500 - Baumaßnahme Nebenanlagen Gothaer Straße - im UA Gemeindestraßen in Höhe von 68.000,00 €. Die Begleichung der Mehrkosten für zusätzliche Planungskosten soll damit nicht abgerechnet werden. Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

Stimmabgabe: offen
 Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 8
 Stimmberechtigt: 9
 Anwesende Stimmberechtigte: 7
 Ja - Stimmen: 6
 Nein - Stimmen: 1
 Enthaltungen: keine

Aufgrund § 38 ThürKO vom 16.August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) - in der derzeit gültigen Fassung - war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Emleben, den 27.05.2025

Philipp Kalisch
 -Siegel-
 Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Georgenthal

Veranstaltungen in der Landgemeinde Georgenthal Juli und August 2025

OT Altenbergen/Catterfeld			
Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
27.06.25	Freitagstreff	Schützenhaus	18:00
28.06.25	Seniorennachmittag	Schützenhaus	15:00
18.07.25	Freitagstreff	Schützenhaus	18:30
19.07.25	Seniorennachmittag	Schützenhaus	15:00
02.08.25	Schützenfest	Schützenhaus	14:00
22.08.25	Freitagstreff	Schützenhaus	18:00
23.08.25	Seniorennachmittag	Schützenhaus	15:00
31.08.25	Museumsfest	Johannisbergmuseum	14:00

OT Georgenthal			
Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
29.06.25	2. Kurparkkonzert Tabarzer Blasmusikanten	Kurpark	14:30
29.06.25	Livekonzert La Bella Bestia	Saal im Klosterhof	19:30
06.07.25	3. Kurparkkonzert Liebensteiner Musikanten	Kurpark	14:30
13.07.25	4. Kurparkkonzert Blasorchester Ilmenau	Kurpark	14:30
18.07.25	Pool Party	Freibad Georgenthal	11:00
20.07.25	5. Kurparkkonzert Fröbelstädter Blasmusik	Kurpark	14:30
22.07.25	Klostertreff	Kirchgemeinde	15:00
26.- 27.07.25	Thüros Grillparty	Thürosgelände	14:30

03.08.25	6.Kurparkkonzert Blasorchester Oehrenstock	Kurpark	14:30
10.08.25	7.KurparkkonzertHiev Up - Die Shantys	Kurpark	14:30
17.08.25	8.Kurparkkonzert Dörrberger Musikanten	Kurpark	14:30
22.08.25	Abendpaddeln	Kahnstation Hammerteich	18:00
24.08.25	9.Kurparkkonzert Blasorchester Wölfis	Kurpark	14:30
31.08.25	10.Kurparkkonzert Gräfenhainer Blasmusikanten	Kurpark	14:30

OT Herrenhof

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
26.07.25	Nachtangeln	Kiesgrube	18:00

OT Hohenkirchen

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
05.07.25	Sommerparty	Clubhaus Dark Forces MC	n.n.
10.-13.07.25	Zelt-Kirmes	Festplatz	n.n.

OT Nauendorf

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
29.06.25	Gräfenhainer Musiksommer	Dreifaltigkeitskirche	17:00
13.07.25	Gräfenhainer Musiksommer	Dreifaltigkeitskirche	17:00
27.07.25	Gräfenhainer Musiksommer	Dreifaltigkeitskirche	17:00
10.08.25	Gräfenhainer Musiksommer	Dreifaltigkeitskirche	17:00
24.08.25	Gräfenhainer Musiksommer	Dreifaltigkeitskirche	17:00

OT Petriroda

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
21.06.25	Teichfest	Fischteich	15:00

OT Schönau v.d.W.

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
20.07.25	Orgelkonzert	Kirche	17:00

OT Wipperoda

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
02.08.25	Dorffest	Gemeinschaftshaus	14:00

Amateurdarsteller gesucht!

Barocktheater zum Landfestival

Sie haben schon einmal auf den „Brettern, die die Welt bedeuten“ gestanden oder wollten dies schon immer einmal tun?

Ein kleines Ensemble aus ambitionierten Spielerinnen und Spielern sucht Mitwirkende und Unterstützung aus der Landgemeinde oder der Region für ein kleines Barocktheaterprojekt.

Unter professioneller Regie und Anleitung entsteht eine kleine, szenische Inszenierung, die zum Landfestival im Oktober 2025 in Georgenthal seine Premiere haben wird.

Sie haben Lust, sind neugierig und würden gern einmal hineinschnuppern?

Wenden Sie sich kurzfristig an:

Gerrit Berenike Heiter, Telefon: 0151 21756647, Email: berenice@commedia-dell-arte.at.

Eröffnung des Waldfriedhofs Georgenthal

In Demut vor dem Leben, in Respekt vor dem Tod und in tiefer Verbundenheit mit der Natur

Am Nachmittag des 04. Juni wurde der Waldfriedhof Georgenthal feierlich eröffnet. Der Einladung waren u.a. der ehemalige Landrat Konrad Gießmann, Bürgermeister der Region, Ortschaftsbürgermeister der Landgemeinde, Vertreter der Kirchen sowie zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger gefolgt. Ebenso anwesend waren natürlich Vertreter aller Projektbeteiligten darunter Alice und Jörg Deselaers als Waldeigentümer (DELA Forst), Franz von Rotenhan von der Tombar GmbH als Projektierungspartner, Vertreter der Genehmigungsbehörde, die Leiterin des Ordnungsamtes Mandy Baumbach und der Bürgermeister Florian Hofmann.

In seiner Rede betonte Bürgermeister Florian Hofmann: „Mit der Eröffnung dieses Waldfriedhofs betreten wir nicht nur einen neuen Abschnitt im Umgang mit Abschied und Trauer, sondern auch einen bewussten Weg der Rückbesinnung - hin zur Natur, zur Stille und zur Würde.“ Er verwies zudem auf die tiefgehende Bedeutung des Waldes für den Menschen.: „Er ist Schutzraum und Zufluchtsort, Symbol für den Kreislauf des Lebens, ein Ort des Wandels, aber auch des Trostes. In der Natur erkennen wir, dass alles einem Wandel unterliegt - das Leben, das Vergehen und auch das Wiederentstehen. Der Waldfriedhof greift genau diesen Gedanken auf, dass der Tod nicht das Ende ist, sondern Teil eines großen Ganzen, das in der Natur seinen Ausdruck findet.“



Die ersten Ideen für einen Waldfriedhof bestanden bereits seit vielen Jahren. Es bedurfte letztlich jedoch vier Jahre intensiver Arbeit in der Zusammenarbeit von Kommune, DELA-Forst, der Tombar GmbH und der zuständigen Genehmigungsbehörden, um das Projekt erfolgreich abzuschließen. Für die Beharrlichkeit, die Initiative und das Engagement dankte Florian Hofmann allen Beteiligten und insbesondere Herrn Jörg Deselaers, Herrn Franz Freiherr von Rotenhan und der Leiterin des Ordnungsamtes, Frau Baumbach: „Ihnen ist es zu verdanken, dass alle Hürden überwunden wurden und für alle Probleme Lösungen gefunden wurden.“



Jörg Deselaers (DELA Forst) Begrüßung am Eröffnungstag des Waldfriedhofs Georgenthal

Der Waldfriedhof Georgenthal bietet auf einer Fläche von 29 ha die Möglichkeit und die Organisation einer Beisetzung in der Natur als letzte Ruhestätte. Diese Baumbestattungen sind auch als gemeinsame Mensch- und Tierbestattungen möglich. Sie stehen damit in prominenter Tradition des Preußenkönigs Friedrich der Große, der zu seinen Lebzeiten verfügte, dass er gemeinsam mit seinen Hunden begraben werden möchte. Im Unterschied zu einem traditionellen Friedhof werden auf dem Waldfriedhof Urnen am Fuße von Bäumen beigesetzt, auf Grabmale und Grab schmuck wird verzichtet, diesen Schmuck übernimmt die Natur. Führungen über den Waldfriedhof Georgenthal finden jeweils am 1. und 3. Samstag im Monat 10:00 Uhr statt.



Mit den Worten: „Ich wünsche mir, dass dieser Waldfriedhof ein Ort des Trostes wird. Ein Ort, an dem Trauer Raum findet - aber auch Frieden, Stille und vielleicht sogar neue Kraft. Und dass wir, wenn wir eines Tages diesen Ort selbst für unsere letzte Reise wählen, dies mit dem Wissen tun können: dass wir Teil von etwas Größerem sind - und in der Natur aufgehoben bleiben, so wie wir aus ihr hervorgegangen sind.“ endete die Eröffnungsrede des Bürgermeisters, mit denen wir diesen Beitrag beenden.

live in concert

La Bella Bestia

29. Juni



Eine grandiose Symbiose aus Flamenco, Jazz & Pop

VVK: Tourist-Info 12,- € / AK: 15,- €



Scan mich!

19:30 Uhr

Saal im Klosterhof Georgenthal

GEORGENTHAL

INFO: georgenthal.de/aktuelles/veranstaltungen

LESEKONZERT

Biografische Lesung & berührende Lieder

USCHI BRÜNING

13. Sep.



Die unvergleichliche Uschi Brüning in einem hinreißenden Bühnenprogramm

19:30 Uhr

Gemeindesaal Leina

Foto: cleografie by schleychwerbung



Scan mich!

GEORGENTHAL

IHRE LANDGEMEINDE
IMMER AKTUELL INFORMIERT SEIN!

Aktuelle Hinweise, Bekanntmachungen & Veranstaltungstipps auf folgenden Seiten und Kanälen. Folgen Sie uns!

Website der Landgemeinde Georgenthal

georgenthal.de



Landgemeinde Georgenthal bei facebook



Landgemeinde Georgenthal bei instagram



Landgemeinde Georgenthal bei whatsapp



Das kahle Herz - ein Filmabend der Landgemeinde Georgenthal im Bürgerhaus Leina

Die Landgemeinde Georgenthal hat im Rahmen des Projektes LANDDRANG zum Filmabend in den Wilhelm-Hey-Saal in Leina eingeladen und ca. 25 interessierte Menschen haben sich die Chance nicht entgehen lassen, den Film „Das kahle Herz“ im Beisein von Filmregisseur Stephan Witthöft anzuschauen.



Der Film begleitet „Waldmenschen“ - Menschen, die im Thüringer Wald arbeiten oder sich mit dem Thema Wald beschäftigen - und läßt die Zuschauer in deren Lebenswelt eintauchen und beleuchtet ihre Motivationen, sich für den Wald zu engagieren. Gleichsam verweist der Film auf zahlreiche Aspekte des „Waldsterbens“, auf die Folgen des Klimawandels und skizziert Problemlagen für Forstwirtschaft, Natur und den Menschen im Thüringer Wald.

Das im Anschluss an den Film geführte Interview des freien Journalisten Bernd Seydel mit dem Regisseur Stephan Witthöft bot interessante Einblicke in die Entstehung des Films, lieferte Hintergrundgeschichten, die im Film nicht gezeigt wurden und bot Antworten auf die Fragen der Zuschauer.

Vorstellung der Bürgerstiftung „Wir für uns“ aus Engelskirchen

Initiiert vom Bürgermeister Florian Hoffmann und Jörg Deselaers vom Unternehmen Dela-Forst, der aus Engelskirchen kommt, hat sich am 23. Mai die Bürgerstiftung „Wir für uns“, interessierten Bürgern und Unternehmern der Landgemeinde Georgenthal vorgestellt.



Eine Bürgerstiftung bringt Menschen zusammen, die sich für die Gemeinde einsetzen und unterstützt Projekte, die das Gemeindeleben bereichern und nicht Aufgabe der öffentlichen Verwaltung sind. Grund genug also, um aus berufenem Mund zu erfahren, ob eine Bürgerstiftung auch für die Landgemeinde Georgenthal eine Möglichkeit ist, um das Gemeinwohl mit innovativen Projekten noch breiter zu unterstützen.

Die Erfahrungsberichte des Bürgermeisters Dr. Gero Karthaus aus Engelskirchen, des Stiftungsvorsitzenden Martin Jakobs und die Vorstellung bereits umgesetzter und geplanter Projekte der Bürgerstiftung durch Ralf Rother boten ein detailreiches Bild vom Wirken der Bürgerstiftung.

Die daran anschließende Fragerunde brachte zusätzliche Klarheit und ließ den Wunsch aufkommen, auch für die Landgemeinde Georgenthal eine Bürgerstiftung auf die Beine zu stellen.

Wenn Sie Interesse haben, sich als Unternehmen oder als Privatperson an der zukünftigen Bürgerstiftung zu beteiligen, nehmen Sie Kontakt mit Frau Jana Ulfich (036253 38113) in der Verwaltung der Landgemeinde auf.

Kontaktbereichsbeamtin für die Landgemeinde Georgenthal

Auch wenn Christin Drößmer bereits seit einem halben Jahr in der Landgemeinde Georgenthal tätig ist, fand - mit etwas Verspätung - am 03.06.2025 die offizielle und feierliche Amtseinführung der 40-jährigen Polizeiobermeisterin in Georgenthal statt.



Die junge Beamtin wurde von Vertretern der Polizeiinspektion Gotha, dem Bürgermeister Florian Hofmann und einigen Ortschaftsbürgermeistern und Mitarbeitern der Verwaltung feierlich begrüßt.

Die Kontaktbereichsbeamtin für die Landgemeinde Georgenthal zeigte sich sehr zufrieden mit ihrer Tätigkeit und dem Arbeitsumfeld. Ihre bisherigen Aufgaben konfrontierten sie hauptsächlich mit Nachbarschaftsstreitigkeiten und Sachbeschädigungen. Ein wichtiges Arbeitsfeld nimmt zudem die Präventionsarbeit an Schulen sowie die Aufklärungsarbeit in zahlreichen Bereichen ein.

Kontaktbereichsbeamtin sind Polizeibeamte, die regional als direkte Ansprechpartner für die Bevölkerung und Institutionen fungieren. Ihre Aufgaben sind die Kontaktpflege, die Berücksichtigung von Anliegen und Anfragen der Bürger und die aktive Prävention von Kriminalität.

Das Büro der Kontaktbereichsbeamtin (KOB) ist in der Verwaltung der Landgemeinde dienstags von 09:00 - 11:30 und donnerstags von 14:00 - 16:00 Uhr besetzt sowie unter 036253 38216 erreichbar.

2. Seniorentag der Landgemeinde Georgenthal

7. September 2025

14:00 - 18:00 Uhr in Georgenthal

- * buntes Kulturprogramm
- * Livemusik im Festzelt
- * Kaffee & Kuchen

Die Landgemeinde bietet einen Bustransfer zwischen den Ortschaften & Georgenthal.

Anmeldung zum 2. Seniorentag der Landgemeinde

Name:

Vorname:

Straße/Nr:

Ortschaft:

E-Mail (optional):

Nutzung des Bustransfers (Bitte ankreuzen)

ja

nein

Wir bitten um Abgabe der Anmeldungen bis zum 15.08.2025 in der Verwaltung der Landgemeinde, Tambacher Straße 2 in Georgenthal oder im Bürgerbüro in Schönau v.d.W., Ortsstraße 10. Anmeldungen können auch bei den Seniorenbeauftragten der Ortschaften abgegeben werden. Anmeldung per Mail an: hv5@georgenthal.de



**IRISH FOLK
mit 2Bfolkish!**

26. Sep. 

**26.09.2025
19:30 Uhr
Saal im Klosterhof**



Scan mich!

GEORGENTHAL
IM LAND DER RITTER & DRACHEN

**Gemeinsam laufen, gemeinsam feiern,
gemeinsam ein Ziel erreichen**

Am 04. Juni 2025 fand der RUN Thüringer Unternehmenslauf zum 16. Mal in Erfurt statt und wir waren dabei. Mit 22 Läufern der Landgemeinde Georgenthal mischten wir uns unter die 11.579 Teilnehmenden. Rund 5 km galt es durch die schöne historische Altstadt gemeinsam zu laufen oder zu walken.

Unser Motto „Mit Urkraft ins Ziel - im Georgenthaler Saurierstil“ hat uns beim Unternehmenslauf zum 2. Platz beim T-Shirt Wettbewerb gebracht.

Wir sind stolz auf unsere Leistung.



Für die Landgemeinde Georgenthal steht fest: Nächstes Jahr wieder!

Aktuelle Informationen für Vereine

FÖRDERTIPPS FÜR VEREINE

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt bietet aktuell drei verschiedene Programme und die Möglichkeiten auf Förderung.

Förderprogramm action! Aktiv für eine globale Welt
Eine finanzielle Förderung in Höhe von 500 Euro kann für eine Bildungsaktion zu globalen Themen beantragt werden. Unterstützt werden Gruppen und Initiativen ohne eigene Rechtsform, die eine Aktion zu den 17 Nachhaltigkeitszielen umsetzen wollen.

Mikroförderprogramm Ehrenamt gewinnen
Eure Ehrenamtlichen brauchen eine Extraportion Anerkennung? Ihr habt eine gute Idee, um mehr Ehrenamtliche für eure Initiative zu gewinnen? Ihr wollt endlich diese Fortbildung machen und eure Vereinsarbeit auf sichere Füße stellen? Dazu braucht ihr nicht viel, aber ganz ohne Geld geht es auch nicht? Mit bis zu 1.500 Euro können ehrenamtlich getragene Organisationen in strukturschwachen und in ländlichen Regionen viel für ihre Engagierten tun.

Förderprogramm FutureE Qualifizierungsprogramm für angehende Führungskräfte im Ehrenamt
Mit dem Programm werden Engagierte auf ihrem Weg in ehrenamtliche Leitungspositionen in ihrer fachlichen und persönlichen Entwicklung unterstützt. Dabei stehen Führungsthemen ebenso im Fokus wie fachliche Aspekte. Es finden jeweils Durchgänge für junge Erwachsene (18 bis 27 Jahre) und für Engagierte zwischen 55 und 68 Jahren statt.

BEWERBUNG BIS ZUM 02.07.2025

KONTAKT:
Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt
www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de

FÖRDERDATENBANK FÜR VEREINE

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt bietet eine bundesweite Förderdatenbank. In dieser Datenbank kann man nach Bundesländern und Themen sortiert zahlreiche GFördermöglichkeiten für Projekte und Vereine suchen und die passenden Fördermöglichkeiten finden.

KONTAKT:
Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt
<https://foerderdatenbank.d-s-e-e.de/>

Kreisseniorentag im August in Ohrdruf

Der 26. Seniorentag des Landkreises Gotha wird am

**Donnerstag, dem 21.08.2025,
auf Schloss Ehrenstein in Ohrdruf**

stattfinden.

Die Seniorinnen und Senioren erwartet von 10:00 bis 17:00 Uhr ein abwechslungsreicher Tag.

Programmpunkte:

- 10:00 - 10:30 Uhr Offizielle Eröffnung
- 10:30 - 13:00 Uhr Der Wintersteiner
- 10:30 - 12:30 Uhr Exkursionen
- 11:30 - 13:30 Uhr Mittagessen
- 13:30 - 13:50 Uhr Kindergarten Goldbergspatzen
- 14:00 - 15:30 Uhr Linda Feller
- ab 14:30 Uhr Kaffeetrinken
- 16:00 - 16:45 Uhr Kinder- und Jugendblasorchester Wölfis

Die Landgemeinde Georgenthal übernimmt den Fahrpreis für die Hin- und Rückfahrt per Bustransfer zum Kreisseniorentag nach Ohrdruf für die Senioren der Landgemeinde. Voraussetzung ist eine verbindliche **Anmeldung bis zum 26. Juni 2025** mit Name und Anschrift an die örtlichen Seniorenbeauftragten bzw. an die Ortschaftsbürgermeister.

Die Abfahrzeiten und -punkte werden in Schaukästen Anfang August bekanntgegeben oder können bei den o.g. Ansprechpartnern und unter 036253 38108 erfragt werden.

Tagesangebote im Sommerferienprogramm der Landgemeinde Georgenthal

Di	08.07.2025	Fahrt zum Funpark Kleiner Inselsberg
Mi	09.07.2025	Besuch Schwimmbad Georgenthal
Do	10.07.2025	Besuch Schwimmbad in Ilmenau
Fr	11.07.2025	Spieletag im Jugendclub Signal
Mi	16.07.2025	Fahrradtour Georgenthal - Emleben mit Sportspielen
Mi	16.07.2025	Ausflug nach Schnepfenthal in GutsMuthgedächtnishalle
Do	17.07.2025	Ausflug Saalfelder Feengrotten
Do	17.07.2025	Wanderung zur Wechmarer Hütte
Fr	18.07.2025	Pool-Party im Schwimmbad Georgenthal
Di	22.07.2025	Fahrt ins Planetarium Jena
Mi	23.07.2025	Besuch Schwimmbad Georgenthal
Do	24.07.2025	Ausflug nach Schmalkalden
Fr	25.07.2025	Volleyballturnier in Nauendorf
Di	29.07.2025	Ausflug zum Wangenheimer Stausee
Mi	30.07.2025	Besuch Kahnstation am Hamerteich & Türkischer Abend
Do	31.07.2025	Übernachtung im JC Signal mit Feuerkorb & Spielen

Voranmeldungen und Informationen zu Abfahrzeiten, Programm-details und anteiligen Teilnehmerbeiträgen erhalten Sie bei den Jugendsozialarbeitern der Landgemeinde.

Kontaktieren Sie:

Manuela Kressig: jugendpfleger2@georgenthal.de,
036253 46496

Marietta Nürnberger: jugendpfleger1@georgenthal.de



Ortschaft Altenbergen

**Der Schützenverein
Altenbergen/Catterfeld '94 e.V.**

...läd alle interessierten Bürger und Bürgerinnen zum **Luftgewehrschießen** und einen kleinen Wettkampf ein.

WANN: am 18.07. ab 18.30 Uhr

WO: Schützenhaus Altenbergen

Für Getränke und einen kleinen Imbiss
ist gesorgt!



5€ Startgebühr



Rentnernachmittag
IM SCHÜTZENHAUS IN ALTENBERGEN



Was erwartet euch?

Ein gemütlicher Nachmittag mit Gesprächen, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen und zum Abend verschiedene kleine Imbissangebote.



Wann und wo?

28. Juni 2025

ab **15 Uhr** im Schützenhaus in Altenbergen

Kräuterwanderung im Mai

Am 18.05.2025 organisierte der „Verein für Heimatgeschichte und Archäologie St. Johannes e. V.“ eine Kräuterwanderung in der Altenberger Flur. Bei schönem Wetter folgten dieser Einladung rund 20 Besucher. Auf dem Weg vom Johannisbergmuseum bis zum Grillplatz erfuhren wir von der Kräuterfrau Heike Völker viel Wissenswertes über Löwenzahn, Spitzwegerich, Breitwegerich, Klee, die Hagebutte und viele weitere Pflanzen. Wir erfuhren, welche Teile der Pflanzen genießbar sind und wie man sie verwendet. So kann man z.B. aus den Blättern des Spitzwegerichs ein Mittel gegen Husten herstellen, indem man es mit Zucker - geschichtet in einem verschlossenen Glas - ziehen lässt. Am Grillplatz angekommen, gab es eine kleine Erfrischung. Nach ein paar Worten von der Vereinsvorsitzenden Frau Marx und der Einladung auf eine Tasse Kaffee im Museum wurde dann auch schon der Rückweg angetreten. Danke für den interessanten Nachmittag.



Auch Lust bekommen, uns zu besuchen? Dann nehmen Sie gerne einen der folgenden Termine wahr.

Am 29.06.2025 und 27.07.2025 hat das Museum für Besucher geöffnet (ohne Vorführung). Am 28.07.2025 um 18:30 Uhr gibt es Basteleien aus Lavendel mit Steffi Hill (Unkostenbeitrag 5 €)

Carina Stötzer

FREITAGSTREFF

Schützenverein Altenbergen/Catterfeld '94 e.V.



1x im Monat könnt ihr im Schützenhaus in Altenbergen einen gemütlichen Abend verbringen - ganz ohne Mitgliedschaft.
Es gibt:

- **kleine Speisen** und **Getränke** zu fairen Preisen
- **Schießkino** (Laserpistole/-gewehr welche auf Leinwand geschossen wird, zB auf Dosen; kann auch von Kindern unter 12 Jahren benutzt werden)
- **Spieleabend** mit verschiedenen Karten- und Gesellschaftsspielen; eigene Spiele dürfen gerne mitgebracht werden

Wann: **27.06.25** ab **18** Uhr

Ort: **Schützenhaus in Altenbergen**

Pfingsten - Geist der Zuversicht, komm und stärke uns und erfülle uns ganz!

Nachdem es tagelang z.T. heftig regnete, war am Pfingstmontag der Himmel mit uns. So pilgerten zahlreiche Menschen hoch zum Kandelaber, der sich oberhalb von Altenbergen befindet.

Dieser Leuchter strahlt über das Land und begrüßt die Gläubigen traditionell zum ökumenischen Gottesdienst. Der Herr Superintendent Kummer und unser Herr Pfarrer Reinhardt sowie die Kirchenältesten gestalteten den geistlich-religiösen Teil. Die Kirchgemeinde sorgte dann im Anschluss für das leibliche Wohl der Leute, die natürlich von den Leckereien probierten.



Wir sagen ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden, den zahlreichen Helfern von der Landgemeinde Georgenthal und von Altenbergen sowie den Kuchen- und Snackbäckerinnen. So konnte dieser Nachmittag für alle Anwesenden zu einem besonderen Ereignis werden.

Die Kirchgemeinde Altenbergen

Himmelfahrtsparty und Flohmarkt des Schützenvereins Altenbergen/Catterfeld



Am 29.5.25 lud der Schützenverein Altenbergen/Catterfeld '94 e.V. zur Himmelfahrtsparty ins Schützenhaus in Altenbergen ein. Auf der großen Hüpfburg hatten die Kinder ihren Spaß, während die Großen bei Bratwurst, Schweinekeule, Kuchen und Getränken fröhlich beieinander saßen. Kinder und auch einige jungebliebene Männerrunden ließen sich beim Kinderschminken bunt bemalen. Es herrschte reges Treiben und am Ende musste sogar noch Biernachschub besorgt werden. Wir bedanken uns bei allen Besuchern und Helfern für das gelungene Fest.

Schützenfest
des Schützenvereins Altenbergen/Catterfeld
1994 e.V.

02. August
2025
Ab 14 Uhr

BLASMUSIK MIT DEN HERMANNSTEINERN
KAFFEE UND KUCHEN
ADLERSCHIEßEN

AB 20 UHR LIVE-MUSIK
MIT DEN
STUBENROCKERN

BRATWURST
BRÄTEL
SOLJANKA UVM.

HÜPFBURG
PROKLAMATION DES SCHÜTZENKÖNIGS



Zwei Tage später, am 1.6.25, veranstaltete der Schützenverein seinen ersten Flohmarkt. An 16 Verkaufsständen konnte man Selbstgemachtes, wie z.B. Taschen und Deko erwerben oder stöberte beispielsweise durch Kinder- und Erwachsenenbekleidung, Kinderspiele, Geschirr, Motorteile oder Bücher. Da die Wettervorhersage nicht die Beste war, haben wir unsere große Schießhalle einfach zur Markthalle umfunktioniert. Eine kleine Bewirtung mit selbstgebackenem Kuchen, Getränken, Bratwurst und Eis gab es auch. Der Flohmarkt war eine neue Erfahrung, die uns viel Spaß bereitet hat und wir hoffen auf Fortsetzung.

Sportfest im Spatzennest – kleine Muskeln ganz groß!

Anfang Mai ging es in der Turnhalle in Catterfeld sportlich zu. Unter dem Motto „Muskelkater“ fand unser diesjähriges Sportfest statt – ein fröhlicher und bewegungsreicher Tag für alle Kinder und das Team des Spatzennests Altenbergen.

Nach einer gemeinsamen tänzerischen Erwärmung, bei der sich alle kleinen Sportlerinnen und Sportler locker machten, ging es los. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder ihre Kräfte messen, ihr Gleichgewicht testen und jede Menge Spaß haben. Ob beim Balancieren, Rollen, Hüpfen, Ziehen oder beim Basketballwerfen – mit viel Begeisterung und Ehrgeiz meisterten die Kinder alle Aufgaben.



Ein besonderer Dank gilt unserem Ortsteilbürgermeister Thomas Oelling, der uns beim Landessportbund Thüringen angemeldet hat, welcher uns mit verschiedenen Materialien und Ideen tatkräftig unterstützt hat. Dank dieser Hilfe konnten wir abwechslungsreiche Stationen gestalten und allen Kindern am Ende eine besondere Anerkennung überreichen: das Muskelkater Bewegungsabzeichen, als kleine Auszeichnung für ihre sportlichen Leistungen.

Wir freuen uns schon auf das nächste sportliche Abenteuer im Spatzennest - Muskelkater inklusive.

Ortschaft Catterfeld

Der Angerwiesenweg in Catterfeld - ein Naturlehrpfad

Unter der sach- und fachkundigen Initiative und Anleitung des Catterfelder Forstingenieurs Manfred Grüning wurde in den letzten Jahren „Baum für Baum“ eine sichtbare Aufwertung im Bereich der ehemaligen Angerwiese durch die Landgemeinde Georgenthal vorgenommen. Entstanden ist so ein kleines Arboretum, das aus zahlreichen Neuanpflanzungen von regionaltypischen aber auch eher exotischen Bäumen und der botanischen Beschilderung des Alt- und Jungbaumbestandes besteht.



Bauamtsleiterin Mandy Baumbach, Manfred Grüning und Bürgermeister Florian Hofmann im Austausch zu diesem Projekt

Ergänzt wurde dieses Projekt jüngst mit einer Infotafel zur Geschichte der Angerwiese, gerahmt von einer frisch sanierten Sitzgelegenheit.

Der heutige Angerwiesenweg ist so zu einem kleinen Naturlehrpfad und durch die intensive Begrünung zu einem idyllischen Ort zum Verweilen herangewachsen.

Kinderfest der Vereine von Altenbergen und Catterfeld



Am 7.6.25 fand auf dem Waldsportplatz in Catterfeld erneut das Kinderfest statt, welches die Vereine der Ortschaften Altenbergen und Catterfeld organisierten. Das Wetter zeigte sich leider nicht von seiner schönsten Seite, aber wir haben das Beste daraus gemacht.

Trotz des Regens waren viele Besucher da, die sich an Kuchen, Kaffee, Eis und Bratwurst labten. Die Spiele bereiteten den Kindern nicht nur großen Spaß, sondern sorgten auch für Gewinne und Platzierungen. Am Ende entschied auch das Losglück über neue Besitzer schöner Spielzeuge. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden, Sponsoren und Mitwirkenden für dieses gelungene und schöne Fest.

SG Grün-Weiß Catterfeld

Sektion Tischtennis

Saison 2024/25

In der vergangenen Saison waren wir mit drei Mannschaften aktiv, die in der 1., 2. und 5. Kreisliga gespielt haben. Nach einer kurzen Winterpause starteten wir in eine spannende Rückrunde, in der unsere Teams noch einmal alles gaben. Folgende Endergebnisse wurden erzielt.

In der 1. Kreisliga hat die Mannschaft den 3. Platz mit 18:18 Punkten erreicht. In der 2. Kreisliga belegte das Team den 6. Platz mit 16:20 Punkten. In der 5. Kreisliga konnte ebenfalls ein 3. Platz mit 26:6 Punkten erzielt werden.

Die letzte Tischtennis-Saison war geprägt von spannenden Duellen, tollen Momenten und überraschenden Ergebnissen. Alle Teams haben hart gekämpft und auch die wenigen Zuschauer konnten sich auf interessante Spiele freuen.

Aufgrund des guten Spielerpotentials und der guten Vorbereitung steht einem erfolgreichen Start Anfang September 2025 nichts mehr im Wege. Geplant sind eventuell vier Mannschaften. Wir sind gut aufgestellt und können in den verschiedenen Ligen vertreten sein. Das verspricht eine spannende und abwechslungsreiche Saison!

Im Nachwuchsbereich hat die Saison auch einige junge Talente hervorgebracht. Hervorzuheben sind hierbei Henry Rappsilber und Fynn West, die mit Platz 6 und 7 in der Altersklasse 9-10 erfolgreich beim Bezirksentscheid der 42. Mini-Meisterschaften in Friedrichroda im April am Turnier teilgenommen haben. Solche Erfahrungen sind nicht nur wichtig für die sportliche Entwicklung, sondern fördern auch Teamgeist und Fairplay. Herzlichen Glückwunsch an die beiden!

Mit einer kleinen Abschlussfeier und einem gemütlichen Beisammensein am 17. Mai bei Bratwurst und Bier haben wir gemeinsam mit unseren Ehepartnern einen schönen Abend verbracht und den Teamgeist gestärkt.

Termine, Spielorte und Ergebnisse unserer Mannschaften der laufenden Saison 2025/26 findet ihr auf unserer Homepage <https://www.sportverein-catterfeld.de/>

Endergebnis - Tabelle / Saison 2024/25

1. Mannschaft / 1. Kreisliga

Mannschaft	Spiele	Punkte
1. Tabarzer SV 1887 e.V.	18	30 : 6
2. Victoria Mechterstädt	18	26 : 10
3. SG Grün-Weiß Catterfeld	18	18 : 18
4. TTC Gotha 04 e.V.	18	18 : 18
5. Ohrdrufer SV	18	17 : 19
6. SV Friedrichroda III	18	17 : 19
7. Gothaer SV e.V. V	18	16 : 20
8. SV Tambach-Dietharz II	18	16 : 20
9. TTC Thüros Georgenthal II	18	13 : 23
10. SG Jugendkraft Crawinkel	18	9 : 27

2. Mannschaft / 2. Kreisliga

Mannschaft	Spiele	Punkte
1. TTC Thüros Georgenthal III	18	29 : 7
2. TTV Waltershausen e.V. II	18	29 : 7
3. Tabarzer SV 1887 II	18	25 : 11
4. SV Wandersleben	18	22 : 14
5. Victoria Mechterstädt II	18	19 : 17
6. SG Grün-Weiß Catterfeld II	18	16 : 20
7. Ohrdrufer SV II	18	12 : 24
8. SG Crawinkel II	18	11 : 25
9. Gothaer SV e.V. VI	18	11 : 25
10. TTC Gotha 04 e.V. II	18	6 : 30



Abschied nehmen




Individualität **MACHT DEN UNTERSCHIED!**

**GOTHAER BESTATTUNGS-
INSTITUT**

BEHRINGEN
Hauptstraße 90 B

WALTERSHAUSEN
Hauptstraße 33

GOTHA
Langensalzaer Str. 89

03621 - 30 87 0
Mehr unter www.bestattung-gotha.de

Aus Tradition gut!



Grabmale
Naturstein und Restaurierung

O.F. Schönau vor dem Walde
Gewerbegebiet 16 B
99887 Georgenthal

Tel. : 036253 / 260999
Funk : 0177 / 3759737

www.nur-bugge.de mail : nur-bugge@email.de




**BESTATTUNGSINSTITUT
WÜRDEVOLLER ABSCHIED**

Michael Trenker

Vorbereitung und Begleitung der Trauerfeierlichkeiten
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Professionelle Trauerbegleitung
Bestattungsvorsorge • Trauerdruck • Trauerfloristik

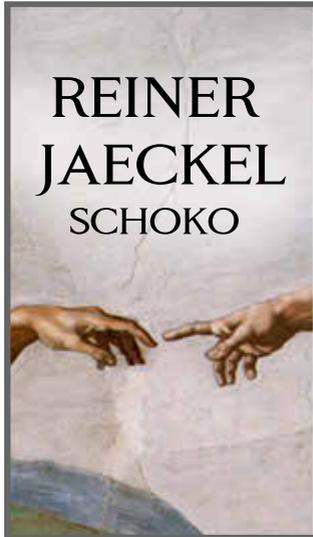
Fair und ehrlich für den Abschied in Würde.

Ohrdruf Marktstr. 13 Tel. 03624 30 70 25
Friedrichroda Marktstr. 35 Tel. 03623 31 19 63

Wir sind immer für Sie da.
www.bestattungsinstitut-wuerdevoller-abschied.de

*Wir lassen
Tradition aufleben!*





**REINER
JAECKEL
SCHOKO**

Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen – denn ohne Dich ist alles anders
Danke für Eure tröstenden Umarmungen und Worte, für die fleißigen Hilfeleistungen und alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Anteilnahme.
Es spendet uns Trost und erfüllt uns mit Freude, dass wir Reiner "Schoko" gemeinsam mit Euch allen in so liebevoller Weise verabschieden konnten.
Es tut gut, Verwandte, Freunde und Nachbarn zu haben, die uns helfen, über den Schmerz hinwegzukommen. **Vielen Dank**, ganz besonders an meine, unsere Tochter Sabrina für die unendlich große Unterstützung.
Besonderen Dank an Frau Annegrit Goldmann für ihre bewegten Worte, Herrn Michael Spittel vom Waldfriedhof zu Georgenthal und dem Bestattungsinstitut "Würdevoller Abschied" für die würdevolle Gestaltung des Abschieds sowie der Thüros GmbH; Frau Iris Schneider für die Bereitstellung des Grilltempels.

Du fehlst uns
Deine Carmen
im Namen aller Angehörigen

Georgenthal, im Juni 2025

IMPRESSUM:



Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Telefon: 0 36 77 / 20 50-0
Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Frank Vogel

Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



Abschied nehmen



Erd- und Feuerbestattung

- Beisetzungen
 - auf dem Friedhof,
 - in der Natur, zur See,
 - im Wald: Ruheforst, Ruhewald und Friedwald,
 - zu Hause als Baum: Tree of life
 - Diamantbestattung.
- Weitere Angebote:
- Erinnerungskristalle,
 - Fingerprintschmuck,
 - Trauerdruck.

Informationen erhalten Sie bei uns kostenfrei und unverbindlich.

www.trenker-bestattungen.de



Trenker
Bestattungen

Inhaber: Patrick Trenker



Tel. 03624 / 312353

Tel. 03621 / 406141

Tag & Nacht erreichbar

Bestattungsvorsorge ... eine Sorge weniger.

Eine rechtzeitige Vorsorge gewährleistet, dass im Trauerfall alles nach Ihren Wünschen und Vorstellungen geregelt ist. Die gesicherte Finanzierung entlastet Ihre Angehörigen.

Ohrdruf, Kirchstr. 4,
Gotha, Langensalzaer Str. 83
Drei Gleichen OT Mühlberg

Bedenkt, dass er eine sehr schöne Zeit gehabt hat, und dass nichts dadurch besser wird, wenn man es tausendmal hat.

Nur sehr wenige Menschen sind wirklich je lebendig und die, die es sind, sterben nie; es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind. Niemand, den man liebt, ist jemals tot.

Ernest Hemingway

*Deine Güte, dein Lächeln, deine Liebe-sie fehlen uns mehr,
als Worte sagen können.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir von unserer lieben Mutter und Oma

Ruth Schrickel

geb. Seeber

*24.8.1933 †16.5.2025

Abschied genommen.

Vielen Dank sagen wir allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem Personal der Station 1.1 vom SRH Krankenhaus Friedrichroda, und dem Team vom Pflegedienst des ASB Georgenthal. Des weiteren danken wir dem Blumenfachgeschäft Oehrl, dem Bestattungsinstitut "Würdevoller Abschied" und dem Schlosscafé Georgenthal.

In liebevoller Erinnerung
ihre Kinder Jens und Ines
im Namen aller Angehörigen

Georgenthal, im Juni 2025

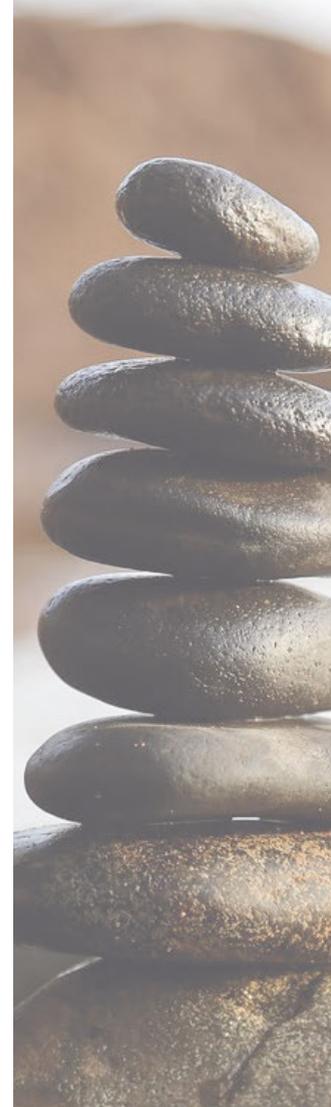
Die Trauerfeier fand in aller Stille statt.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Trauer- und Todesanzeigen.

wittich.de/traueranzeigen





Abschied nehmen



*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

Helga Koch

geb. Hildebrandt

* 03.08.1933 † 02.05.2025

Danke an alle, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die uns auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Dank an Pfarrer Reinhardt für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschiedes. Weiterer Dank gilt den Bestattungen Patrick Trenker für die Ausgestaltung der Trauerfeier sowie dem ASB Georgenthal für die jahrelange liebevolle Betreuung.

In stiller Trauer
**Tochter Marion
Brigitte und Manfred Koch**
Georgenthal, im Juni 2025

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Lieben.

Ein schönes erfülltes Leben hat sich vollendet.

EGON FRANK

* 12.2.1937 † 12.6.2025

In dankbarer Erinnerung

Deine Elsbeth
Dein Achim und Kerstin
Deine Kathleen und Patrick
Deine Glücksrakete Marlene
Inge und Klaus
sowie alle Angehörigen

Catterfeld, im Juni 2025

Die Trauerfeier findet
am Donnerstag, den 3. Juli 2025
um 11.00 Uhr im Waldfriedhof zu Georgenthal statt.



Köllner
Bestattungsinstitut

Tag & Nacht erreichbar Tel.: 03622 66906

**Erd-, Feuer- und Seebestattungen
sämtliche Bestattungsdienstleistungen**

99867 Gotha | Tel.: 03621 406540
99894 Friedrichroda | Hauptstraße 49 | Tel.: 03623 200152
99880 Waltershausen | Unteres Waldtor 1 | Tel.: 03622 68430
99891 Bad Tabarz | Lauchgrundstraße 13 | Tel.: 036259 329170

e-Mail: best.koellner@icloud.com • www.bestattungsinstitut-koellner.de



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.



Abschied nehmen



*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
dann leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Herzlichen Dank

für die Anteilnahme und die Verbundenheit, die uns in der Trauer um

Jens Lewin

* 16.06.1978 † 08.05.2025

erreicht hat.

Unser besonderer Dank gilt Frau Sabine Schütte für die tröstenden und einfühlsamen Abschiedsworte und dem Bestattungshaus Patrick Trenker für die hilfreiche Unterstützung und Ausgestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer

Annerose Lewin

im Namen aller Angehörigen

Herrenhof, im Juni 2025

Unser aufrichtiger Dank
gilt allen, die unsere liebe Verstorbene



Christa Herker

auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen:

Kerstin Senft und Familie

Nauendorf, im Mai 2025

Nach schwerer Krankheit verstarb
mein guter Vater, lieber Schwiegervater,
Opa und Bruder



Rudi Bergmann

* 24.12.1935 † 12.5.2025

Wir danken allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Wir danken ebenfalls dem Bestattungsinstitut "Würdevoller Abschied" sowie der Trauerrednerin Anja Schreiber.

In liebevoller Erinnerung

Ina Ose und Kinder
im Namen aller Angehörigen

Georgenthal,
im Juni 2025

Es ist schwer,
einen geliebten Menschen gehen zu lassen.

Veit Stötzer

Doch inmitten der Trauer erfahren wir Trost, durch die vielen Zeichen der Anteilnahme des Mitgefühls und der Verbundenheit.

Herzlichen Dank allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten.

Besonderer Dank gilt seinen ehemaligen Schulkameraden sowie dem Bestattungsinstitut "Würdevoller Abschied".

In liebevoller Erinnerung

Ingeborg Stötzer
im Namen aller Angehörigen

Hohenkirchen, im Juni 2025





..... Familien leben.....

- Anzeigensonderveröffentlichung -



HERZLICHEN DANK

dass ihr meine

JUGENDWEIHE

so unvergesslich gemacht habt.



Es war ein wunderschöner Tag für mich, den ich immer in Erinnerung behalten werde!
Hiermit möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, ganz herzlich für all die lieben Glückwünsche, Aufmerksamkeiten & Geschenke anlässlich meiner Jugendweihe bedanken.

Eure **MAGDALENA RAUSCH**



Goldene Hochzeit

Unsere Goldene Hochzeit wird uns in sehr guter Erinnerung bleiben. Wir danken unseren Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Glückwünsche, Geschenke, Aufmerksamkeiten und dafür, dass ihr an unserem Goldtag unsere Gäste gewesen seid. Besonderer Dank gilt dem Linde-Team für die gute Bewirtung, der Stötzer-Band sowie der Heimatkapelle Finsterbergen für die musikalische Umrahmung.

Paul und Gudrun Lunft

Finsterbergen, im Mai 2025



Herzlichen Dank

sage ich auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mir anlässlich meiner

Jugendweihe

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken eine große Freude bereitet haben.

Mia Sophie Wagner

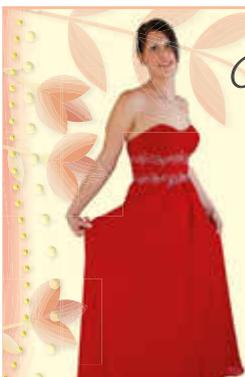
Erleben, im Mai 2025



Über **3.000** neue Brautkleider
zum Outlet-Preis ab **99,- €**

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 3.000 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis.

Große Auswahl an passendem Zubehör, Event-Mode und Anzügen
Anprobetermin vereinbaren unter: **03591 3189909** oder **0151 42266500**



Passender Anzug gefällig?

3. Mannschaft / 5. Kreisliga

Mannschaft	Spiele	Punkte
1. Ohrdruffer SV IV	16	30 : 2
2. SV Eintracht Ernstroda	16	27 : 5
3. SG Grün-Weiß Catterfeld III	16	26 : 6
4. Victoria Mechterstädt IV	16	19 : 13
5. Gothaer SV IX	16	15 : 17
6. TSV 1890 Warza IV	16	9 : 23
7. TTC Thueros Georgenthal V	15	8 : 24
8. TSV 1890 Warza V	16	6 : 26
9. Ohrdruffer SV V	16	4 : 28

Ortschaft Engelsbach

Engelsbach – Was gibt's?

Wahnsinn wie schnell die Zeit vergeht. Das Pfingstfest und auch die Sommersonnenwende sind bereits gewesen. Die Tage werden nun wieder kürzer. Nicht kürzer wird die Liste mit den Veranstaltungen und Aktivitäten in Engelsbach und den anderen Orten der Landgemeinde Georgenthal.

Wie geht es weiter in Engelsbach? Der Gemeinderat hat am 03.06.2025 den Haushaltsplan 2025 beschlossen. In ihm haben die vom Ortschaftsrat Engelsbach vorgeschlagenen Investitionen für die Realisierung in den Jahren 2025 bis 2028 Berücksichtigung gefunden. Für nähere Auskünfte stehe ich ihnen gerne zur Verfügung.

Am 17.Mai konnte sich der Bürgermeister unserer Landgemeinde Florian Hofmann bei seinem Besuch davon überzeugen, dass 40 engagierte Engelsbacherinnen und Engelsbacher auf dem Dorfplatz, dem Spiel- und Freizeitplatz, der Treppenanlage zur B88 und entlang der Talstraße und an der Bushaltestelle Mühlenstraße zur Verschönerung unseres Ortes fleißig Hand angelegt haben. Dafür allen Beteiligten nochmals ein großes Dankeschön.



Zum Thema „Im Alter sicher leben“ informierte Polizeihauptkommissar M. Kormann am 21. Mai bei einem Seniorentreffen über die Tricks und Vorgehensweisen von Betrügern und gab Anregungen dazu, wie man diese erkennt und man sich am effektivsten davor

schützen kann. Bei Kaffee und Kuchen gab es im Anschluss Gelegenheit sich zu diesen und weiteren Themen auszutauschen und den Nachmittag ausklingen zu lassen. Von den Teilnehmern gab es viele positive Rückmeldungen. Eine Folgeveranstaltung mit einem kurzen Film zum Thema „Vorsicht - Taschendiebe“ ist bereits geplant.

Schön war auch wieder das alljährlich stattfindende Kinder- und Sommerfest am 14. Juni. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, des Feuerwehrvereins und viele Helferinnen und Helfer haben einen abwechslungsreichen Nachmittag für die Kinder und einen vergnüglichen Abend für die Erwachsenen gestaltet.



Das Landgut Engelsbach hat im Rahmen der Aktion „Beherzt vor Ort“ für den 22. Juni zum Sommerfest auf dem Spiel- und Freizeitplatz eingeladen. Bestimmt ist es für die Teilnehmer ein gelungenes Treffen.

Für die älteren Engelsbacher gibt es vom Landkreis die Einladung zum 26. Seniorentag des Landkreises Gotha für den 21. August nach Ohrdruf. Genauere Informationen können Sie dem Aushang im Schaukasten an der Talstraße entnehmen. Gerne können Sie sich bei mir bis zum 26. Juni für die Teilnahme und den Bustransfer anmelden. Die Kosten für den Bus in Höhe von 10,- € übernimmt die Landgemeinde.



Was ist noch geplant? Am 23. Juli werden wir zum Seniorentreff Besuch von Frau Steinhauer und Herr Wachsmann haben. Sie gehören zum Betreuerteam und werden das Programm AGA-THE - „Älter werden in der Gemeinschaft - Thüringer Initiative gegen Einsamkeit“ vorstellen. Nähere Informationen finden Sie zeitnah in ihrem Briefkasten und als Aushang im Schaukasten der Landgemeinde an der Talstraße.

Sie sehen, es ist immer etwas los in Engelsbach. Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit, einen erholsamen Urlaub und spannende Aktionen in den Ferien. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Ihr Ortschaftsbürgermeister
Detlef A. Zettl

Ortschaft Georgenthal

Delegation des Berufsverbands klassischer Tierhomöopathen Deutschlands zu Gast in Georgenthal

Kürzlich besuchte eine Delegation des Berufsverbands klassischer Tierhomöopathen Deutschlands (BkTD) e.V. Georgenthal und Tambach-Dietharz in Thüringen. Diesen Berufsverband gibt es seit 2004. Er setzt sich für die Qualitätssicherung der klassischen Tierhomöopathie ein. Dies ist eine Heilkunst, die einer langen und intensiven Ausbildung bedarf. Um eine Qualitätssicherung in der Ausbildung und damit auch für die Behandlung der Tiere zu gewährleisten, hat der BkTD die hohen Prüfungsstandards der Stiftung Homöopathie-Zertifikat (SHZ) und die Richtlinien des European Council for Classic Homeopathy (ECCH) für seine Prüfungsordnung übernommen. Die ordentlichen Mitglieder des Verbandes haben eine umfangreiche Prüfung erfolgreich abgelegt.

Anlass des Besuchs war die jährliche Mitgliederversammlung, die durch ein Rahmenprogramm ergänzt wurde. Mit dem gemeinsamen Erleben von Samuel Hahnemanns Wirken an historischen Orten, nimmt der BkTD eine Tradition wieder auf, die während der Covid-Pandemie zu kurz gekommen ist.

In Georgenthal behandelte und heilte Samuel Hahnemann, der Begründer der Homöopathie, im Jahr 1792 den Staatsbeamten Klockenbring aus Hannover und befreite ihn von einer Psychose. Im Gegensatz zu den sonst üblichen Behandlungen von Gemütskrankungen, die häufig mit Züchtigung, Disziplinierung, Fixierung und Gewalt in Narrenhäusern mit Besichtigungsmöglichkeit durch die gemeine Bevölkerung einher gingen, setzte Hahnemann auf Gespräche und „homöopathische“ Behandlung, also eher menschlich-fürsorglich. Hahnemanns Erfahrungen aus der Zeit in Georgenthal flossen auch in das Standardwerk der Homöopathie, das Organon, ein und bilden noch heute einen Leitfaden für die homöopathische Behandlung von Gemütskrankungen.

Am ersten Tag des Treffens besichtigte die Delegation des BkTD das privat geführte Lohmühlen-Museum unter sachkundiger und anschaulicher Führung von Frau Susanne Strobel, die uns Einblicke in die Geschichte der Region gab. Auch die Bedeutung des Tal durchfließenden Flusses Apfelstädt für die Energiegewinnung wurde deutlich. Besonders interessant war für uns Tierhomöopathinnen der Teil der Ausstellung zur Homöopathie, die liebevoll mit Exponaten aus ganz Deutschland gestaltet war. Ein Schreiben von Samuel Hahnemann an seinen Freund Christoph Wilhelm Hufeland gab uns einen Eindruck von den damaligen Lebensumständen des Meisters und seiner Familie, schreibt er doch „In einer der rauhesten Gegenden im Thüringerwalde, in einem von drei Seiten verschlossenen Thale, wo bloß der inflammatorische Morgenwind Zugang hatte, bezog ich ein seit der Reformation unbewohntes Zugg mit 6 Schuh dicken Mauern und zwar par terre, wo eine dritthalb Jahrhundert moderne Luft und Ausdünstung aus den Wänden und dem Fussboden allmählich mein Lebenslicht verdunkelte.“: unvorstellbar, zumal er mit Ehefrau und fünf Kindern nach Georgenthal zog, ein sechstes Kind, seine Tochter Friederike, aus einer Zwillingsgeburt während dieser Zeit überlebte, und dazu noch ein „verrückter“ Patient teilweise mit in den Wohnräumen lebte.

Der zweite Tag startete mit einer Exkursion unter Leitung von Herrn Roland Scharff, Diplom-Pädagoge und Historiker, rund um das Schloss Georgenthal. Herr Scharff ließ uns an seinen beeindruckenden Forschungen zur Geschichte der Region teilhaben. In mehr als einem halben Jahrhundert denkmalpflegerischer Arbeit hat er, häufig gemeinsam mit seinen Schülern, im einstigen Klosterort Georgenthal die Ausgrabungen und Reste des Zisterzienserklosters bewahrt. Darüber hinaus hat er mit Schülern das „Kornhaus“ als Heimatmuseum eingerichtet, um die Geschichte des Klosters Georgenthal zu veranschaulichen. Nach der Besichtigung des Hexenturms, der Elisabeth-Kirche und den Ruinen des Zisterzienser-Klosters Georgenthal ging es in einen Teil der ehemaligen Wohnräume Hahnemanns.



die BkTD-Delegation mit dem Historiker Herr Roland Scharff

Besonders imponiert hat der Gruppe das Engagement von Frau Strobel und Herrn Scharff, die zu großen Teilen in Eigeninitiative öffentliche Aufgaben wahrnehmen. Die Gastfreundschaft der Bürgerinnen und Bürger der Region rundete ein erfolgreiches Wochenende ab.

Wir gratulieren zum 100. Geburtstag

Am 28. Mai feierte Frau Charlotte Lesser ihren 100. Geburtstag. Dieses wundervolle Ereignis nahmen wir, Ortschaftsbürgermeister Bert Rommeiß und mein Stellvertreter Ronny Prohaska zum Anlass, ganz persönlich zu gratulieren. Um diesen Ehrentag für die Nachwelt festzuhalten, haben wir auch unseren Ortschronisten Claus Mehlhose mitgenommen.



Neben uns waren natürlich viele freundliche Nachbarn und auch der Landrat Onno Eckert zum Gratulieren gekommen. Zwei Akkordeonspieler umrahmten die Feier mit einem Ständchen.

Frau Charlotte Lesser war und ist noch immer offen für alle Fragen zur Geschichte Georgenthals. Sie widmet ihre Freizeit ehrenamtlich den gemeindlichen Wohnungsangelegenheiten oder der Streitschlichtung.

Wir wünschen der 100jährigen Jubilarin alles Gute und vor allem Gesundheit.

Bert Rommeiß
Ortschaftsbürgermeister



Nach vollbrachter Wanderung und am Ziel angekommen, freuten sich alle auf die leckeren Bratwürste, die kühlen Getränke und das große Kuchenbuffet mit den verschiedensten Leckereien im Bürgerhaus. Auch die von uns überreichten Urkunden erfreuten die Wanderer. Der jüngste Teilnehmer war 8 Jahre alt. Unser ältester Wanderer war Herr Siegfried L., der mit seinen rüstigen 87 Jahren die große Strecke über 15 km erwanderte.



43. Georgenthaler Volkswandertag am 25. Mai 2025

Wie in jedem Jahr im Monat Mai organisierten wir für Wanderfreudige aus Nah und Fern zwei verschiedene Wanderrouten mit jeweils 8 und 15 km Streckenlänge zu unserem Volkswandertag.

Am Bürgerhaus von Georgenthal nahmen die Wanderer ihre Startkarten entgegen. Trotz des unbeständigen Wetters an diesem Tag begaben sich 67 Wanderer auf den von uns markierten Strecken auf den Weg. Wir konnten Wanderer aus den verschiedensten Vereinen begrüßen, so z.B. Wanderer des Alpenvereins Waltershausen, die Natur- und Heimatfreunde aus Herrenhof, Wanderer des Rennsteigvereins Zella-Mehlis, Wanderer des Wandervereins Ohrdruf sowie Wanderer des Fördervereins Georgenthaler Feuerwehr. Auch Wanderer aus Bogen bei Straubing, die zur Zeit auf dem Georgenthaler Campingplatz Urlaub machten, begaben sich auf den Weg. Desweiteren begrüßten wir Wanderer aus Gospiteroda, aus Gotha, aus Schönau v.d. Walde und aus Tambach-Dietharz.



Es war für alle ein schöner und erlebnisreicher Tag und wir freuen uns jetzt bereits auf den kommenden Volkswandertag im nächsten Jahr. Bedanken möchten wir uns bei allen, die uns beim Volkswandertag unterstützt haben. Besonderer Dank gilt dem Förderverein Feuerwehr Georgenthal, der Landgemeinde Georgenthal und den Mitarbeitern des Bauhofs.

Wenn auch ihr gern mit den Georgenthaler Wanderfreunden wandern möchtet, meldet euch. Informationen zum Verein gibt es bei der Landgemeinde Georgenthal oder informiert euch über den Schaukasten in Georgenthal über die kommenden Veranstaltungen.

Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen.

Eure Wanderfreundin Petra Suhr und die Georgenthaler Wanderfreunde



Dieses Jahr hatten wir Besuch von der Ohra Energie. Sie bauten ebenso einen Stand für die Kinder auf. Vielen Dank dafür. Der beliebte Jugendfeuerwehrstand wurde auch in diesem Jahr wieder aufgebaut. Dort konnte man sich Fotos aus den letzten Jahren ansehen, die Kübelspritze bedienen oder einen Button basteln. Auch rote Fassbrause konnte hier gezapft werden. Danke an die Feuerwehr für diese Spende. Zum ersten Mal konnten wir mit Hilfe unserer neuen Popcornmaschine leckeres Popcorn anbieten. Danke an die Jugendfeuerwehr für das Zubereiten. Ein Höhepunkt für die Kinder war wieder der Traktor und die „Ameise“, mit denen man durch den Ort fahren konnte. Vielen lieben Dank an die beiden Fahrer Nico und Volker. Für das leibliche Wohl wurde wie üblich sehr gut gesorgt. Neben den Getränken gab es ein großes Kuchenbuffet, welches traditionell von den Feuerwehrfrauen gefüllt und verkauft wurde, Bratgut vom Rost, Pommes, Fischbrötchen und vieles mehr. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Danke an die Essens- und Getränkecrew. Trotz des sehr spannenden Wetters besuchten uns viele Gäste. Während der kurzzeitigen Regenschauer machten es sich viele im Pavillon oder unter den aufgebauten Zelten mit Essen und Getränken gemütlich. Somit gilt auch unseren Eisverkäuferinnen ein großes Dankeschön, die trotz des Wetters viel zu tun hatten.

Pizzakartonmülleimer im Kurpark



Der Spielplatz im Kurpark Georgenthal ist in der warmen Jahreszeit ein beliebtes Ausflugsziel für Familien. Wenn dann vor Ort der kleine Hunger kommt, wird häufig Pizza organisiert und verzehrt. Speziell für die als Müll anfallenden Pizzakartons hat die Gemeinde jüngst einen eigenen Behälter bereitgestellt. Das hilft den Müll zu sortieren, sorgt für Ordnung auf dem Spielgelände und verhindert, dass die anderen Müllbehälter durch die sperrigen Kartons überfüllt werden.

Ortschaft Gospiteroda

Kinderfest in Gospiteroda

Am Pfingstsonntag war es wieder soweit und wir konnten unser Kinderfest, das dieses Jahr der Feuerwehrverein ausrichtete, mit Hilfe der aktiven Kammeraden und vielen freiwilligen Helfern durchführen. Traditionell gab es eine Bastelstation für die Kinder. Vielen Dank für die Ideen und euren Einsatz. Auch die Hüpfburg, eine Torwand, die Rollenrutsche und das Kinderschminken dürfen nicht fehlen. Danke auch hier an die Helfer aller Stationen.



Musikalisch begleitet wurde das Kinderfest von Radio TMR. Vielen Dank dafür. Ohne die vielen Helferinnen und Helfer beim Auf- und Abbau, an den Essens- und Getränkeständen, bei der Feuerwehration, der Kübelspritze, dem Kuchenstand, der Bastelstation, beim Kinderschminken und an den Spielgeräten wäre so ein Fest gar nicht machbar. Aus diesem Grund: Nochmals vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer sowie alle Gäste, die unser Kinderfest in Gospiteroda besuchten.

Jana Schubert

Ortschaft Hohenkirchen

Seniorenfrühlingsfest in Hohenkirchen

Am Sonntag, dem 18. Mai fand in Hohenkirchen unser Seniorenfrühlingsfest statt. Es fanden sich ca. 60 Senioren aus Hohenkirchen zu einem gemütlichen Gespräch in lockerer Atmosphäre im Kulturraum ein. Zum Kaffee gab es selbstgebackenen Kuchen und abends eine Bratwurst nach Thüringer Art.



Die musikalische Unterrichtung leistete der Behringer, wobei es sogar das ein oder andere Tänzchen gab. Neben der Weihachtsfeier ist das Frühlingsfest ein fester Bestandteil der Aktivitäten der Hohenkirchener Senioren geworden. Ein großer Dank geht an den Ortschaftsbürgermeister sowie an den Ortschaftsrat, die die Kuchen und die Ausrichtung organisiert haben.

Anne Reichenbach

Ortschaft Leina

Unsere kleinsten Kicker ganz groß

Seit August 2024 war bei unseren jüngsten Fußballerinnen und Fußballern der G- und F-Jugend (U10) wieder richtig was los! In mehr als 30 Turnieren konnten sich die Kinder mit anderen Mannschaften messen und das mit jeder Menge Spaß, Teamgeist und über 400 geschossenen Toren! Unsere Kids waren mit voller Begeisterung auf dem Platz dabei. Sogar ein für den Nachwuchs einzigartiges Mannschaftslied gibt es! Als gelungener Saisonabschluss fand vom 20.-21.6. das eigens ausgetragene Sportfest in Catterfeld statt.



Trotz anstehender Schulfestferien wird weiter fleißig trainiert und hiermit die neue Funino-Saison (mit altersbezogenen interessanten Spielregeln) ab August vorbereitet. Wir freuen uns, weitere interessierte junge Kicker/BALRS in unserem Team bis 8 Jahre (Jahrgang 2016 und jünger) aufnehmen zu können.

Bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren und Förderern: Landgemeinde Georgenthal, René Schmidt, Ingenieurbüro Zech (KfZ-Sachverständige), Philipp Faulstich (Bauspar- und Finanz- sowie Immobilienfachmann), Cobra Cards, den Beteiligten vom Leinaer Baumstriezelverkauf auf dem Adventsmarkt und dem Caféhaus Spiegler.



Sonnensegel bringt Schattenfreude in Leina



Auf dem Spielplatz in Leina wurde am 16. Mai ein neues Sonnensegel über dem Sandkasten installiert. Damit sind die Kinder beim Spielen im Sand besser vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt - pünktlich zum Start in die warme Jahreszeit.

Ein herzlicher Dank geht an Herrn Bischof vom Bauhof, der das Sonnensegel fachgerecht angebracht hat. Die Finanzierung wurde gemeinsam gestemmt: Zur Hälfte von der Ortsgruppe Dorfkinder Leina (Deutscher Familienverband e.V.) und zur anderen Hälfte von der Gemeinde Georgenthal. Mit dieser tollen Gemeinschaftsaktion steht einem unbeschwertem Sommer auf dem Spielplatz nichts mehr im Wege!

Die Dorfkinder Leina

Ortschaft Nauendorf

Fitness & Entspannung – kostenlos!



Bereits vor dem Geburtstag von Sebastian Kneipp Mitte Mai hatte der Verein „Wonne - Wanne Nauendorf“ e.V. seine Tretbeckenanlage aus dem Winterschlaf geholt. Das frische Quellwasser durchfließt wieder die Anlage, der kleine Barfußpfad ist überarbeitet und die Ruhebänke laden zum Entspannen ein. Das frische Grün, blühende Blumen und Sträucher, das leise Plätschern des Baches Wonne und das alles in einer idyllischen Lage abseits vom Lärm des Tages. Dieser Ort ist längst kein Geheimtipp mehr.

Auch wenn es in der zweiten Maihälfte immer mal noch etwas frisch war, hatten doch bereits viele Gäste die sonnigen, warmen Tage zu einem Besuch unserer Anlage genutzt. Es ist erfreulich, dass Groß und Klein, Alt und Jung immer wieder den Weg zu diesem schönen Fleckchen Erde finden. Dabei begrüßen wir auch häufig Gäste, die etliche Kilometer Weg auf sich nehmen, um hier Entspannung zu finden und etwas für ihre Gesundheit zu tun.



Tretbecken-Anlage des „Wonne – Wanne Nauendorf“ e.V. (Foto: see)

Seit dem Sommer des Jahres 2013 lockt die Anlage, die liebevoll von den Mitgliedern des Vereins gepflegt wird, Einwohner unserer Orte sowie Besucher aus nah und fern zu dieser Idylle. Und jeder, der schon einmal hier war, weiß es: es kostet kein Geld, nur am Anfang ein wenig Überwindung und es dient der Stärkung der körpereigenen Abwehrkräfte.

Wir freuen uns auf alle Besucher unserer Anlage, sie sind uns herzlich willkommen.

Bleiben Sie gesund - wir helfen Ihnen dabei!
Jürgen Seeber

Alte – Herren Fußballer aus Bayern wieder zu Besuch in Thüringen

Es war wieder ein sehr angenehmes, gemütliches, kameradschaftlich - sportliches Wochenende. Unsere Fußballfreundschaft, welche dato 35 Jahre besteht, ist ein Glücksfall. Die Chemie, trotz sportlichem Ehrgeiz, hat immer gesiegt. In diesem Jahr 2025 haben wieder 10 Fußballfreunde die Reise nach Thüringen angetreten. Einen immer wieder eingeladenen Fußballfreund, der durch seine Funktion als zweiter Bürgermeister der Gemeinde Maisach, Landkreis Fürstentfeldbruck verhindert war, konnten wir in diesem Jahr begrüßen.

Der erste Stopp der bayrischen Sportler nach ihrer Ankunft am 16. Mai in Thüringen war die „Wegscheide“ mit traditioneller Bratwurst. Gegen 14:00 Uhr begrüßten die Fußballer aus Gräfenhain, Georgenthal und Nauendorf ihre Freunde in der „Rodebachmühle“. Bei einem gemütlichen Abend in der Gaststätte „Zur Aue“ in Herrenhof ließen wir den Tag ausklingen.

Am Samstag starteten wir zu einer Thüringenrundfahrt. Über den großen Inselfberg (mit Stopp Rennsteiglauf) fuhren wir nach Bad Liebenstein und nahmen an einer Bierverkostung der „Stupps Braumanufaktur“ im Restaurant „Bierfein“ teil.



Über das „Heuberghaus“ zum späten Mittag, ging es weiter zur alten Sportstätte, dem Gräfenhainer Sportplatz zum Torwandschießen. Bei einem gemütlichen Abend mit Ehepartnerinnen ließen wir es uns gut gehen.

Nach einer sehr ausdrucksvollen Rede des 2. Bürgermeisters der Gemeinde Maisach, Roland Müller, und einer Einladung, ließen wir den Abend im Chor mit Liedern ausklingen. Am nächsten Vormittag trafen wir uns alle zu einem kleinen Frühschoppen auf dem Gräfenhainer Sportplatz und verabschiedeten unsere Freunde auf ein Wiedersehen.

Einen Dank gilt unseren Fred Bergmeier, der seine Truppe gut im Griff hatte.



Einen weiteren großen Dank möchten wir der Firma Octopus und ihren Fahrern ausdrücken, welche unsere bayrischen Freunde zwei Tage chauffierten.

Eure Alte-Herren Fußballer Nauendorf/ Gräfenhain/ Georgenthal
Maik Sauerbrey

Museumsfest mit Ausstellung zur Gräfenhainer Blasmusik

In diesem Jahr hatte der Verein „Kulturpflege Gräfenhain-Nauendorf“ e.V. wieder den Internationalen Museumstag am 18. Mai ausgewählt, um in Nauendorf zum alljährlichen Museumsfest in der „Alten Schule“ einzuladen.

Das Wetter an diesem Sonntag war angenehm, es hatte eine zahlreiche Schar von Gästen zum Fest gelockt. Das Festzelt wie auch eine Vielzahl von Sitzgelegenheiten im Freien boten den Gästen die Möglichkeiten, in geselliger Runde und mit musikalischer Begleitung den Nachmittag zu verbringen. Natürlich war das abwechslungsreiche Kuchenbuffet mit seinem sehr umfangreichen Angebot an hausgebackenen Leckereien ein wahrer Anziehungspunkt, um in einen schönen Nachmittag zu starten. Für diese süße Vielfalt bedanken wir uns nochmals bei allen fleißigen Bäckerinnen.



Gäste zum Nauendorfer Museumsfest ...



... die „Gräfenhainer Blasmusikanten“ begleiten das Museumsfest musikalisch...

Mit einem beschwingten, musikalisch abwechslungsreichen Programm begleiteten in diesem Jahr wieder die „Gräfenhainer Blasmusikanten“ unsere Festgäste. Die mitreißenden Musikstücke, der wohlklingende Gesang und die flotte Moderation der Gräfenhainer Musikerinnen und Musiker sorgen immer wieder für eine stimmungsvolle Umrahmung unserer Feste - danke dafür.

Durch die Musik geprägt ist auch die an diesem 18. Mai eröffnete neue Sonderausstellung im Museum. Anlass war das im Vorjahr begangene 50-jährige Jubiläum der Gründung des damaligen „Pionier- und FDJ-Blasorchesters Gräfenhain“. Ab Mai 1974 wurden Schülerinnen und Schüler des damaligen „Oberschulkombinats Gräfenhain-Nauendorf“ in einer außerschulischen Arbeitsgemeinschaft durch Lehrer und aktive Musiker, anfangs ab der fünften Klasse, später bereits in der Unterstufe, an die Musik herange-

führt, lernten Noten und das für sie geeignete Blasinstrument zu spielen. Auch Schüler aus anderen Orten unserer Region waren dabei. Ab 1975 fuhren die jungen Musiker in den Winter- und den Herbstferien ca. je eine Woche in Orchesterlager, wenige Jahre später auch zehn Jahre lang alljährlich für ca. drei Wochen in den Sommerferien in die Nähe von Berlin, um gemeinsam konzentriert zu lernen, für Auftritte zu üben, sie durchzuführen - und Ferien zu machen! Wiederholte Besuche bei tschechischen Blasmusikfreunden und deren Besuche in Gräfenhain waren immer wieder Höhepunkte der jungen Musiker, die für ihre hervorragenden Leistungen die „Medaille Ausgezeichnetes Volkskunstkollektiv der DDR“ erhielten. Im 15. Jahr des Bestehens existierten das „Jugendblasorchester Gräfenhain“ sowie die Nachwuchsorchester I und II.

Auch nach 1990 wurde diese Arbeit als Verein „Jugendblasorchester Gräfenhain“ e.V. erfolgreich weitergeführt, ab 1994 über viele Jahre unter Leitung von Roland und Jan Schäfer. Der Höhepunkt im Vereinsleben dieser jungen Musiker war zweifellos eine Reise nach Paris und ihr Spielen vor dem Schloss Versailles. Die Jubiläumskonzerte zum 25- und 35-jährigen Bestehen zeugten von der bedeutenden Grundlagenarbeit, beginnend ab der Mitte der 1970-er Jahre, die über Jahrzehnte ihre Früchte getragen hat. Ohne diese damalige Arbeit würde es heute auch keine „Gräfenhainer Blasmusikanten“ geben, da sich ihr Musikerstamm aus jener Arbeit entwickelte.

Eine Auswahl aus den erfreulicherweise erhaltenen Chronik-Dokumenten, von Fotos, Instrumenten und sehr persönlich geschriebenen Erinnerungen ehemaliger sowie noch aktiver Musiker und Musikerinnen geben in der Ausstellung einen Einblick in Jahrzehnte des Lebens mit der und für die Musik. Am Nachmittag der Ausstellungseröffnung konnte man im Museum den Eindruck gewinnen, man sei zu einem Treffen verschiedener Generationen von Musikern. Ab der Eröffnung bis zum Abend war das Museum durchweg von vielen interessierten und sich intensiv untereinander austauschenden Gästen besucht.

An dieser Stelle danken wir allen, die durch die Bereitstellung von Fotos, Dokumenten und anderen Leihgaben zur Gestaltung dieser Ausstellung beigetragen haben. Sie wird noch bis zum Herbst zu besichtigen sein. Auch individuelle Besuchstermine können über den Verein vereinbart werden.



... und Gäste in der Museumsausstellung. (Fotos: see)

Rückblickend freut es uns sehr, dass unser diesjähriges Museumsfest mit seiner neuen Sonderausstellung wieder auf ein breites Interesse gestoßen ist und zahlreiche Gäste weit über unsere beiden Orte hinaus angelockt hat. Das Anliegen der ehrenamtlichen Arbeit unseres Vereins ist es, regionale Kulturgeschichte zu bewahren.

Wir danken unseren engagierten Mitgliedern und denen der Vereine unseres Ortes, die uns auch dieses Mal wieder tatkräftig unterstützt und somit zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Unseren Gästen danken wir für ihren Besuch und freuen uns, wenn sie unser Museum wieder einmal besuchen.

Jürgen Seeber



Ein musikalisch vielfältiger Saisonstart

Am Muttertag startete in diesem Jahr der „Gräfenhainer Musiksommer 2025“. Zur Begrüßung aller Gäste kredenzten Barbara und Heinz Florschütz als Einstimmung auf den musikalischen Spätnachmittag erfrischende Getränke. Und

auch Ohrdrufs Bürgermeister Stefan Schambach wandte sich zum Konzertbeginn an die Konzertgäste und würdigte die langjährige erfolgreiche ehrenamtliche Arbeit des Vereins „Kulturpflege Gräfenhain-Nauendorf“ e.V., der Mitglieder des Freundeskreises Thielemann-Organ für die bereits fast drei Jahrzehnte währende Durchführung dieser weltweit Beachtung findenden Konzertreihe in der Gräfenhainer Kirche.

Musikalisch startete die diesjährige Saison am 11. Mai regional geprägt. Das „Tenneberg Consort“ in der Besetzung Tom Anschütz (Orgel), Laura Sattler (Flöte) und Tilman Reinhardt (Gambe) konzertierte erstmals in Gräfenhain. Orgeln, Gamben, Flöten und Gemshörner waren in diesem Auftaktkonzert zu hören.

Und mit Tom Anschütz an der Thielemann-Organ begann das Konzert. Dem „Praeludium in e“ von Nicolaus Bruhns (1665-1697) folgte die „Fantasia á Gusto Italiano“ von Johann Ludwig Krebs (1713-1780), die Anschütz mit dem hellen Glockenspiel der Organ ausklingen ließ. Die Gäste wurden anschließend durch Tilman Reinhardt mit der Gambe und Laura Sattler mit der Flöte in die Renaissance durch Enrico Radesca di Foggias (2. H. 16. Jht. - 1625) „Lungi dal mio“ mitgenommen. Von Tom Anschütz auf seiner Truhenorgel zurückhaltend begleitet, folgten aus Nicolas Chédevilles (1705-1782) „Il Pastor Fido“ Auszüge, in denen Laura Sattlers Flöte und Tilman Reinhardts Gambe sehr gut zur Geltung kamen. Auch bei Georg Friedrich Händels (1685-1759) „Hallenser Sonate Nr. 1“ dominierte Laura Sattler mit der Traversflöte, während sich Tilman Reinhardt mit der Gambe und Tom Anschütz an der Truhenorgel wohlklingend begleitend eher musikalisch zurückhielten. In der „Sonata Nr. 12 Op. 2“ von Benedetto Marcello (1686 - 1739) setzte die Blockflöte von Laura Sattler wiederum die dominierenden Akzente, bevor nochmals mit „Occhi dolce“ ein Stück mit Gambe und Flöte von Enrico Radesca di Foggia zu hören war. Mit dem „Allegro“ nach Antonio Vivaldi aus dem „Concerto in G-Dur“ von Johann Sebastian Bach (1685-1750) brillierte Tom Anschütz dann wieder an der Thielemann-Organ mit typisch italienischen Melodien, bevor er zum Konzertfinale mit Johann Gottfried Walthers (1684-1748) „Concerto h-Moll“ nach Antonio Vivaldi die Klangfülle der Thielemann-Organ und sein Können überzeugend unter Beweis stellte.

Beeindruckt von einem abwechslungsreichen Konzert erhielten die drei Musiker lang anhaltenden Beifall. Ihrerseits bedankten sie sich mit einer außergewöhnlichen Zugabe: bisher noch nie hörten die Konzertgäste in Gräfenhain auf Sopran-, Tenor- und Bass-Gemshörnern gespielte Musik. Mit zwei auf Gemshörnern gespielten Stücken beendeten die drei Musiker des „Tenneberg Consort“ das Auftaktkonzert des „Gräfenhainer Musiksommers 2025“.



„Tenneberg Consort“: Laura Sattler, Tilman Reinhardt, Tom Anschütz (Foto: E. Weber)

Auch das zweite Saisonkonzert am 25. Mai lockte sehr viele Gäste in die Gräfenhainer Kirche. An der Orgel gastierte Jens Goldhardt aus Gotha und mit ihm gemeinsam musizierte der im Rock- und Jazz-Bereich tätige, langjährige Keimzeit-Musiker Ralf Benschu mit seinen verschiedenen Saxophonen. Seit annähernd drei Jahrzehnten arbeiten sie gemeinsam als Duo „ORGELSAX“ und sorgen mit ihren Konzerten für außergewöhnliche Erlebnisse.

Bei ihrem Konzerttitel „durch den wind“ ist der Name selbst Programm - die Darbietungen ihrer Improvisationen und Eigenkompositionen zeugen von dem hervorragenden Können, mit der Luft der von ihnen gespielten Instrumente die Konzertgäste musikalisch zu verzaubern.

Den Auftakt bildete ein dreiteiliges „Choral-Concert“, in dem Ralf Benschu mit seinen verschiedenen Saxophonen die Stimmung von Jens Goldhardts Orgelspiel gefühlvoll aufnahm. Bei der Improvisation von Johan Sebastian Bachs (1685-1750) „Bourrée“ (BWV 996) wechselten die dominierenden Klangfolgen von Orgel und Saxophon und zum Finale erklangen die Cymbelsterne der Orgel. Mit der „Passacaglia“ von Christian Friedrich Witt (1665-1717) hatte Jens Goldhardt ein Werk dieses lange Zeit am Gothaer Hof tätigen Komponisten ins Programm genommen, das zeitweise J. S. Bach zugeordnet war. Die hervorragende Akustik dieser Kirche nutzend, spielte Ralf Benschu seinen Saxophon-Part des diesem Konzertprogramm den Namen gebenden Stückes „durch den wind“ von der Ostseite des Kirchenraumes, ebenso wie bereits beim vorangegangenen Stück. In beeindruckender Weise harmonierte er dabei mit Jens Goldhardts Orgelspiel und die Klänge seines Saxophons ergänzten es wirkungsvoll. Die Improvisation von Martin Luthers Choral „Vater unser“ war geprägt vom Klangumfang und der Klangintensität des Orgelspiels, zu Beginn und am Ende des Stückes auch von der harmonischen Begleitung durch das Saxophon. Bei dem von Ralf Benschu stammenden Finalstück des Konzertes „Vier Augenblicke“ konnten die Gäste musikalisch gefühlt förmlich „In Gedanken“ bei einem „Strandspaziergang“ im „Abendrot“ und umweht von einem „milden Sommerwind“ unterwegs sein.

So wie die sehr zahlreich erschienenen Gäste während des Konzertes den beiden Musikern immer wieder begeistert Applaus spendeten, erhoben sie sich zum Abschluss von ihren Plätzen und applaudierten lang anhaltend.

Mit einer beschwingten Zugabe bedankten sich Jens Goldhardt an der Thielemann-Orgel und Ralf Benschu mit seinem Saxophon. Und beiden Musikern war es anzumerken, dass der Saxophonist keine Angst vor Bach und der Organist Lust am Improvisieren hat.



Duo „OrgelSax“: Jens Goldhardt, Ralf Benschu (Foto: E. Weber)

Das nächste Konzert wird kurz nach Erscheinen dieser Ausgabe am 29. Juni 2025 um 17.00 Uhr stattfinden. Die Konzertgäste dürfen sich dann auf ein Wiederhören mit dem Organisten Paul Rosoman aus Wellington / Neuseeland freuen. Die weiteren Konzerttermine haben wir Ihnen in einer Übersicht zu diesem Artikel angefügt.

Wir informieren Sie auch unter www.thielemannorgel.de, auf Facebook und Instagram und freuen uns, wenn Sie unsere kommenden Konzerte besuchen.

Jürgen Seeber
Freundeskreis Thielemann-Orgel im Verein



Konzerttermine - „Gräfenhainer Musiksommer 2025“:

- | | | |
|-----|------------|--|
| So. | 29. Juni, | Paul Rosoman, Orgel (Wellington, NZL) |
| | 17:00 Uhr | |
| So. | 13. Juli, | Stefano Bertuletti, Orgel (Bergamo, IT) |
| | 17:00 Uhr | |
| So. | 27. Juli, | Barocktanz und Konzert, Barocktanz-Gruppe „Vive la danse“ (Gräfenhain, D), Justin Koch, Orgel (Dresden, D) |
| | 17:00 Uhr | |
| So. | 10. Aug, | Bastian Uhlig, Orgel; Michael Hochreither, Cello (Gotha, D) |
| | 17:00 Uhr | |
| So. | 24. Aug., | Stefan Donner, Orgel (Wien, AT) |
| | 17:00 Uhr | |
| So. | 7. Sept., | Luca Gorla, Orgel (Mailand, IT) |
| | 17:00 Uhr | |
| So. | 28. Sept., | Eszter Sedmák, Orgel; János Mátyás Stark, Violine (Budapest, HU//Weimar,D) |
| | 17:00 Uhr | |

Informationen auch unter: www.thielemannorgel.de sowie jetzt auch unter „Kulturpflege Gräfenhain-Nauendorf“ e.V.

Ortschaft Petriroda

Das Petrirodaer Heimatlied

Lange Zeit war das Petrirodaer Heimatlied in Vergessenheit geraten. Erst zur 675-Jahrfeier 2024 wurde es von einem Chor, bestehend aus Einwohnern von Petriroda und Hohenkirchen, aufgeführt und wieder in Erinnerung gebracht.

Elsa Platz hat den Text 1948 geschrieben. Ihr Geburtshaus steht in Petriroda in der Dorfstraße, wo ihr Bruder Edwin Seeber noch lange Zeit mit seiner Frau lebte, während Elsa ihre große Liebe in Herrenhof fand und dort ihre Familie gründete. Angetan vom Text des Heimatliedes kam unser Künstler Hartmut Baumbach auf die Idee, ein Portrait von Elsa Platz zu malen. Die Vorlage hierfür war eine Fotografie, die die Enkeltochter Sylvia Dietrich zur Verfügung stellte. Am 17. Mai 2025 fand das Bild in unserer Heimatstube einen würdigen Platz. Im kleinen Kreis wurde noch einmal der Dichterin gedacht. Anwesend waren der Maler mit Ehefrau, unser Ortschaftsbürgermeister Marcel Schönau, Enkel- und Urenkeltochter von Elsa Platz sowie Mitglieder des Heimatstubenteams.

Danke an alle Anwesenden insbesondere an Hartmut Baumbach für das wunderschöne Portrait, das uns Elsa Platz für immer in Erinnerung behalten lässt.





Die Heimatstube ist auf Anfrage interessierten Besuchern zugänglich. Bei Besichtigungsanfragen können Sie sich unter heimatstube-petriroda@web.de an die Heimatstube wenden oder anrufen unter 036253 40343.

Sabine Ritter

Neues vom Sport

Uwe Lienert gewinnt den Rennsteiglauf 2025

Petriroda hat einen Rennsteiglaufsieger. Beim diesjährigen Rennsteiglauf erreichte Uwe Lienert über die kräftezehrende Strecke von 73,9 km in einer Zeit von 7 h 25 min den ersten Platz in der Altersklasse über 65 Jahre. Im Ziel in Schmiedefeld waren die Schmerzen, die Quälerei und die Gedanken ans Aufgeben nach relativ kurzer Zeit wieder vergessen.



Andre Rauch absolvierte die Walking Strecke über 21 km und Edda und Sylvia hatten beim Wandern über 17 km viel Spaß. Ein toller Tag der in Erinnerung bleiben wird.



Wandertag der Sportgemeinschaft

Der diesjährige Wandertag der Sportgemeinschaft fand am 25. Mai statt. Obwohl das Wetter wieder einmal nicht so mitspielte, fanden sich 10 Unerschrockene vor der Gaststätte ein. Die Strecke der Tour wurde wegen des schlechten Wetters kurzfristig geändert. So ging es zuerst nach Emleben. Auf diesem Teilstück begegneten wir zwei Vorstartern die sich schon auf dem Rückweg befanden. Danach wanderten alle weiter bis zur "Alten Eiche", dort wurde erst einmal gefrühstückt.



Nun ging es Richtung Boxberg, an Gospiteroda vorbei nach Wipperoda. Am "Wolfgangsblick" kam es zu einem Unfall durch ein loses Brückengeländer, schwere Verletzungen blieben aber aus. Dann wanderten wir, bei nun schönem Wetter, von Wipperoda durch den Wald zum "Kranichmoor" und von dort wieder nach Petriroda zurück. Gegen 15:00 Uhr trafen alle Wanderer, gut gelaunt, nach einer erlebnisreichen Wanderung in Petriroda ein.



NATUR – KULTUR – TEILHABE

in der Landgemeinde Georgenthal

LANDDRANG heißt das Kultur- und Teilhabeprojekt der Landgemeinde Georgenthal. Das Projekt zur Dorfentwicklung bietet Aktionen und Formate in Einheit von Mensch, Kultur und Natur in der gesamten Landgemeinde. Das Projekt wird bis 2026 umgesetzt.

Ziele des Projektes sind kreative Dialogprozesse zu ländlichen Themen, die Erprobung zeitgenössischer Kunst- und digitaler Teilhabeformate sowie die Förderung ehrenamtlicher Strukturen im ländlichen Raum.

PROGRAMMPUNKTE & AKTIONEN JULI- AUG. 2025

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Do. 26. Juni 2025, 17:00 - 19:00 Uhr Start einer neuen Workshop-Reihe „Podcasts“ im Bürgersaal Georgenthal

Du möchtest eine Reportage erstellen oder einen eigenen Podcast kreieren? Du hast Lust, eine Podcast-Reihe für deinen Verein zu entwickeln, um diesen bekannter zu machen? Wir starten in eine Workshop-Reihe. Du lernst hier alles, um einen Podcast zu konzipieren, einzusprechen, technisch umzusetzen und ihn erfolgreich online zu stellen. **Anmeldung bis zum 24.06. unter: 036253/38222 oder landdrang@georgenthal.de.**

Do. 3., 17. und 31. Juli 2025, 19:30 - 21:00 Uhr Projekt „Kneipenchor Georgenthal“ Treffpunkt: Bürgerhaus Georgenthal

Du wolltest schon immer mal – nicht nur unter der Dusche – sondern auch gemeinsam mit anderen singen? Du brauchst keine Notenkenntnisse und darfst jederzeit bei uns einsteigen. Wir singen, weil wir Lust darauf und Spaß am Singen haben. Und wenn du einen Song hast, den du schon immer einmal singen wolltest, dann bring ihn mit - wir freuen uns auf Sangesfreudige aus der ganzen Landgemeinde..

Anmeldung erbeten: 036253/38222 oder landdrang@georgenthal.de.

Sa. 16. August 2025, 09:00 - 14:00 Uhr Weiterbildung „Kassenführung für Vereine“ im Bürgerhaus Georgenthal

Aktuelles & Nützliches für Kassenwarte und Vereinsvorstände: Dr. Rex-Oliver Wagner vermittelt u.a. rechtliche Grundlagen zur Kassenführung, die satzungsgemäße Verwendung von Mitteln, die Verwendung des Vereins-Kontenrahmens, die Belegführung als Basis einer ordentlichen kaufmännischen Buchführung, Summen- und Saldenlisten, Gewinn- und Verlustrechnung und Vier-Sparten-Rechnung.

Anmeldung unter: 036253/38222 oder landdrang@georgenthal.de.

Di. 19. August 2025, 17:00 - 20:00 Uhr Start der Workshop-Reihe „Vlog - Videoblog“ im Bürgerhaus Georgenthal

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte und bewegte Bilder faszinieren Menschen seit es sie gibt. Der Filmemacher Stephan Witthöft wird in seiner Vlog-Workshop-Reihe (Vlog = kurzes Video zu einem bestimmten Thema) interessierte Bürger mit einfachsten Mitteln dazu befähigen, eigene Vlogs zu kreieren und diese u.a. in unserer LANDFUNK-Mediathek zu präsentieren.

Anmeldung unter: 036253/38222 oder landdrang@georgenthal.de.

AUSBLICK 16. - 19.10.2025 Das Landfestival in Georgenthal

Im Rahmen des Projektes LANDDRANG planen wir das Landfestival mit zahlreichen kleinen und größeren Projekten und Veranstaltungen, Aktionen und Präsentationen in unserer Landgemeinde. Sie haben eine Anregung? Ihr Verein möchte sich präsentieren? Sie möchten den Kreativmarkt nutzen?

Ideen und Fragen an: 036253/38222 oder landdrang@georgenthal.de.

Projekt LANDDRANG
Landgemeinde Georgenthal
Projektleiter Gunter Schmidt
036253 38222
landdrang@georgenthal.de



örtliche Vereinsberatung



freie Dorfmediathek



naturnahe Kunstprojekte



Als Souvenir, Gastgeschenk oder für den eigenen Hausstand - in der Tourist-Info Georgenthal gibt es eine neue Produktlinie, die kontinuierlich weiter ausgebaut wird. **Entdecken Sie Ihre Lieblingsstücke.**



Ortschaft Schönau v.d.W.

Ein musikalischer Streifzug vom Barock bis in die Moderne

Ein Jubiläumskonzert in Schönau vor dem Walde anlässlich des 175jährigen Bestehens der Orgel durch den Erbauer Friedrich Knauff.



Am Sonntag, dem 20. Juli 2025 findet um 17:00 Uhr

ein Orgelkonzert mit der bekannten Organistin Prof. Christiane Lux statt.

Wir hören Werke von B. Storace, J. K. Kerll, J. S. Bach, u. a. Wir freuen uns über jeden Gast aus Nah und Fern. Der Eintritt ist frei.

Erfolgreicher Frühjahrsputz in Schönau vor dem Walde

Der vom Ortschaftsrat gut vorbereitete diesjährige Frühjahrsputz am 10. Mai wurde durch etwa 60 freiwillige Teilnehmer genutzt, um Schandflecken im Dorf zu beseitigen. Die Rabatten des Parkplatzes an der Ortsstraße wurden so bearbeitet, dass diese im alten Glanz wieder erstrahlen. Die alte Kaufhalle wurde entrümpelt, so dass die Innenarbeiten beginnen können. Auch der Keller wurde ausgemistet und das Umfeld der Kaufhalle wurde gesäubert. Der dritte Brennpunkt war erneut der Park und die Nebenwege im Ort, die wieder vom Unkraut befreit wurden. Gleichzeitig half der Bauhof dabei, den Grünschnitt und den Schmutz zu entsorgen. Da die Föbi im Vorfeld auch die Rabatten vor der Gemeindeschenke rekultiviert hatten, kann man sagen, dass das Dorf seinen Namen wieder gerecht wird. Nicht nur durch das schöne Wetter, sondern auch durch die abschließende Verpflegung war die Stimmung aller Teilnehmer großartig.



Ich möchte mich im Namen des Ortschaftsrates bei allen Teilnehmern bedanken, die ein paar Stunden geopfert haben, unseren Ort schöner zu machen. Aber auch allen Mitbürgern, die außerhalb der Putztage öffentliche Flächen in Schuss halten, gilt unsere Hochachtung. Ich hoffe, dass die Resonanz in zukünftigen Veranstaltungen nicht abnimmt.

Ich wünsche allen Gesundheit und erholsame Ferien im Sommer.
Euer Norbert Hartmann

Gemeinde Erleben

Barfußpfad für alle Kinder zugänglich ..

Am 02.06.2025, dem Schülerfreiwilligentag in der Aktiv-Schule haben die Schülerinnen und Schüler viele tolle Projekte umgesetzt. Sie errichteten unter anderem einen Barfußpfad am Spielplatz in Erleben, um Naturerlebnisse zu ermöglichen. Durch verschiedene Sponsoren konnte das Projekt fast kostenlos realisiert werden.



Unser Dank gilt den folgenden Firmen: Firma Holzhandel & Tischlerei Messing für die Holzkonstruktion inklusive der Lieferung; Firma Tiefbau Ludwig GmbH für das Füllmaterial sowie der Lieferung des Baumaterials, welches uns von der Aktivschule Erleben bereitgestellt wurde.

Das Projekt wurde durch drei Kulturausschussmitglieder, Helfer sowie die zwei Aktivschulkinder Bela und Mateo in wenigen Stunden in die Tat umgesetzt. Für die Zukunft ist vorgesehen das sich die Aktivschüler um die Pflege des Pfades kümmern. Zudem unterstützten sie unsere Bauhofmitarbeiterin Ines bei der Friedhofspflege.

Für unsere Seniorinnen und Senioren (die schlecht zu Fuß sind) haben die Kinder Erbeeren im Erdbeergarten des Landwirtschaftsbetriebes Meder gepflückt. Neben diesen Aktivitäten gab es noch viele weitere spannende Projekte, bei denen die Schülerinnen und Schüler aktiv mitgemacht haben.



Wir hoffen, der Barfußpfad wird von „Alt und Jung“ regelmäßig genutzt und findet Anklang im Dorf. Außerdem wurden die Arbeit und die vielen Projekte der Helping Angels vorgestellt. Im Wunschewagen „Ramona“ konnten die Kinder eine Runde auf der Trage drehen. Mit dem Wunschewagen kann schwerkranken Menschen ein letzter Herzenswunsch erfüllt werden. Die sieben Aktivschulkinder konnten einen Erste-Hilfe-Kurs absolvieren. Ein großes Dankeschön an den Verein und das Engagement und den zwei Mitgliedern für die Umsetzung.



Bei den Tausendfüßlern ist immer was los

Entdeckerwandertage - Neu im Kindergarten Emleben sind unsere Entdeckerwandertage, die nun regelmäßig einmal im Monat stattfinden. Themen des ersten Ausfluges waren die Frühblüher sowie der Frühling mit den typischen Blüten und Insekten die man in dieser Jahreszeit finden kann. Begeistert schauten sich die Kinder die Blüten und Insekten an. Besonders eine kleine Raupe erfreute die Kinder sehr.

Beim zweiten Wandertag ging es auf Bibersuche. Über Stock und Stein und Wiesen ging es zu den Geheimverstecken der Biber. Typische Biberspuren und abgenagte Stämme konnten wir bestaunen. Einen lebendigen Biber bekamen wir leider nicht zu Gesicht, doch allein die abenteuerlichen Wege zu bestreiten, war für die Kinder auch ein spannendes Erlebnis.

Schlossparklauf am 11. Mai - Am 11.5.2025 fand der große Sparkassen-Schlossparklauf in Gotha statt und wir sind wirklich sehr stolz auf unsere großen „Tausendfüßler“, die an diesem Tag ihren ganzen Mut zusammengekommen hatten und mitgelaufen sind. Ein riesengroßes Lob geht an Fritz, Ben, Niklas, Paul, Laura, Valentina, Clara, Katelyn, Emmi und Tilda. Diese Kinder haben ihr Bestes gegeben und wurden anschließend mit einer Medaille für ihre Leistung belohnt.

IKK- Abschlussparty - Ein wirklich toller Höhepunkt war die Abschlussveranstaltung am 9.5.2025 der IKK für das Projekt „DIE KLEINEN STARK MACHEN“ in unserem Kindergarten. Am Nachmittag sind alle Eltern der zukünftigen Schulanfänger zu uns in die Einrichtung gekommen. Dort wartete die liebe Katharina Bühring auf die Kinder mit ihren Eltern. Sie hatte einige Dinge aus den vergangenen Treffen mit den Kindern vorbereitet. Nun wurden die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern aktiv und absolvierten die einzelnen Sporteinheiten. Zur erfolgreichen Teilnahme überreichte Frau Katharina Bühring im Anschluss dem Kindergarten ein Zertifikat.

Brandschutzerziehung mit Herbert Christ - Eine immer wieder beeindruckende Brandschutzerziehung führte am 16.5.2025 Feuerwehrmann Herbert Christ im Kindergarten durch. Dazu bringt er immer sein großes Haus zur Veranschaulichung mit und erklärt den Kindern, worauf man im Haushalt achten muss und wie man mit brennbaren Dingen umgehen sollte. In diesem Haus sind einige Fehler aufgetaucht, die Herbert gemeinsam mit den Kindern aufklärt und sogar ein kleines Feuer bei fehlerhaften Verhalten auslösen kann. Dieses Gebäude begeistert die Kinder immer wieder aufs Neue und sensibilisiert sie im Umgang mit Feuer.

Kinderfest - Das jährliche Kinderfest der Kita Tausendfüßler fand dieses Jahr zusammen mit dem Gemeindefest statt. Unter dem Motto: „Welt der Farben“ eröffneten die Kinder das Fest mit einem coolen Farbenrap und dem Regenbogentanz. Neben der Hüpfburg konnten sich die Kinder anschließend an verschiedenen Farben-Attraktionen wie Farbexperimenten, Farben - Sportparcours, Säckchen-Wurf und Riesen- Seifenblasen ausprobieren. Kreative Bilder mit Luftballons und schöne Sprayblumen konnten ebenso gestaltet werden. Auch der Eiswagen war wieder da und fast alle Kinder haben sich am Schminkstand ein tolles Kunstwerk in das Gesicht zaubern lassen. Auch ein umfangreiches Programm vom Erleber Chor hat dieses Fest bereichert. Ab 18:00 Uhr hat DJ Herbert bis in die späten Abendstunden die Veranstaltung ausklingen lassen.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer, Kuchenbäcker und Karsten für die musikalische Umrahmung am Nachmittag.

Sportfest im Kindergarten - Das Sportfest auf dem Sportplatz gemeinsam mit der Aktivschule Emleben war ein weiteres tolles Ereignis im Mai. Nach einer kleinen Erwärmung durften die Kinder in drei Disziplinen: Sprint, Zielwurf und Reifenspringen ihr Können zeigen. Anschließend folgten spaßige Übungen mit dem bunten Schwungtuch und der Aktionslauf. Höhepunkt war zum Abschluss der Besuch auf der großen Hüpfburg. Für ihre starken Leistungen bekam jedes Kind eine tolle Medaille. Die kleinsten der Tausendfüßler, nämlich die Glühwürmchen und Mäuse trafen sich zum alljährlichen Sportfest im Garten der Einrichtung und machten Bewegungsspiele wie „Ein lust'ger Sportler bin ich“ und „1,2,3 im Sauseschritt“. Außerdem absolvierten die Kinder einen kleineren Parcours, auf dem sie ihre Sprungfertigkeit testen konnten.



Wanderung zum Kindertag

Anlässlich des Kindertages ist die gesamte Einrichtung am 2. Juni nach Uelleben auf den Spielplatz gewandert. Bei schönstem Wetter und mit guter Laune konnten die Kinder in der Natur viele wunderbare Entdeckungen verschiedener Insekten machen. Auch die vielen Schnecken erfreuten die Kinder sehr. Angekommen in Uelleben konnten die Kinder nach Herzenslust auf dem Klettergerüst, der Schaukel, im Sandkasten oder auf dem Karussell spielen. Das Mittagessen aus leckeren Brötchen, Wienern und ganz viel frischem Obst und Gemüse haben wir uns schmecken lassen. Der krönende Abschluss war für die Kinder allerdings die Fahrt mit dem Unimog zurück in den Kindergarten. Dabei konnte man nur strahlende Kinderaugen und ganz viel Kinderlachen vernehmen. Vielen Dank noch einmal an Sebastian Meder, der uns dies ermöglicht hat.



Tina Gerlach und Sarah Lemmer

Zunächst schauten wir uns im Ausstellungsraum, dem ehemaligen Getreidespeicher des Kastells, um. Hier kann man die originalen Funde der Ausgrabungen auf der Saalburg sehen z. B. römische Vasen, Geschirr, Münzen, Kampfwerkzeuge, Kleidung, Schmuck usw. Nachdem wir auf eigene Faust alles erkundet haben, wurden alle Schülerinnen und Schüler in zwei Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe bekam einen eigenen Tourguide für einen geführten Rundgang durch das Kastell. Der Tourguide von meiner Gruppe hieß Vladyslav. Wir erfuhren von Vladyslav alles über die Geschichte des Kastells. Es war wirklich sehr interessant.

Unsere Mittagspause nutzten wir für eine kleine Stärkung und sammelten außerdem weiter Wörter für das Rätselbuch, welches wir am Ende des Tages bei unseren Lateinlehrerinnen abgeben mussten. Nach unserer Pause durfte sich jeder noch im Bogenschießen und Speerwerfen probieren. Unser Tourguide Vladyslav stand uns auch hier mit wertvollen Tipps und Tricks zur Seite.

Im Anschluss daran hatten wir noch eine kleine Pause, die viele dafür nutzten, um noch eine Kleinigkeit im Souvenirshop zu besorgen. Zum Schluss liefen wir noch alle zusammen den Rundweg rund um die Saalburg entlang. Hier konnten wir noch viele Denkmäler und römische Nachbauten entdecken. Um 15 Uhr trafen wir uns alle wieder am Bus und traten unsere Heimfahrt an. Gegen 18 Uhr waren wir dann wieder zu Hause. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Meier, Frau Werner und Frau Kuhn für den erlebnisreichen Tag.

Pauline Eben, Kl. 6/2

Regionales

Exkursion zum Römerkastell Saalburg

Am Mittwoch, den 29. April 2025 ging es für die Lateinschüler der Klassen 6 des Gymnasiums Gleichense ins Römerkastell Saalburg nach Bad Homburg vor der Höhe. Treffpunkt war um 7:30 Uhr an der Schule und dann ging es auch direkt schon los. Nach der knapp 2,5 h langen Busfahrt, erreichten wir gegen 10:00 Uhr das Römerkastell.

Das wieder aufgebaute römische Kastell am Limes in Taunus ist UNESCO-Welterbe. Es spiegelt die Vergangenheit an ihrem Originalschauplatz wieder. Nachdem Frau Werner uns angemeldet hatte, teilten wir uns in Zweiergruppen auf. Jeder bekam ein Rätselbuch über das Römerkastell und unsere Aufgabe war, am Ende des Tages möglichst den richtigen Lösungssatz zu haben.

„Kinder helfen Kindern“ – Ein gelungener Spendenlauf am Gymnasium „Gleichense“

Am 27. Mai 2025 fand am Gymnasium „Gleichense“ erneut ein erfolgreicher Spendenlauf statt - ein Tag voller Bewegung und Motivation. Unsere Schülerinnen und Schüler liefen mit großem Engagement für den guten Zweck. Die Einnahmen des Tages kommen vollständig der „Elterninitiative Leukämie- und Tumorerkrankter Kinder Suhl/Erfurt e.V.“ zugute.

Der Tag begann mit einer stimmungsvollen Begrüßung durch Herrn Marschner, der die vielen aktiven Teilnehmer, Lehrer sowie die zahlreichen Helfer willkommen hieß. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch den Besuch unserer Ehrengäste: Vizepräsident des Deutschen Bundestages, Herr Ramelow; Landrat des Landkreises Gotha, Herr Eckert; erster Beigeordneter des Bürgermeisters von Ohrdruf, Herr Zentgraf und die Geschäftsstellenleiterin der Elterninitiative, Frau Allstädt, die mit einfühlsamen und motivierenden Worten das Startsignal für einen besonderen Tag setzten.

Mit dem Startschuss begaben sich zunächst unsere 5. Klassen voller Energie auf die Laufbahn. Klasse für Klasse folgte - und jede einzelne bewies dabei einen beeindruckenden Einsatz und Ausdauer. Die Atmosphäre auf dem Sportplatz war durchweg positiv: gute Laune, Anfeuerungsrufe, Lachen und ein tolles Gemeinschaftsgefühl begleiteten das sportliche Event.

Besonders erfreulich: Auch das Wetter spielte mit. Zwischen den Wolken ließ sich immer wieder die Sonne blicken und sorgte für die perfekte Lauftemperatur. Sogar viele unserer Lehrerinnen und Lehrer ließen es sich nicht nehmen, ein paar Runden zu drehen - oft mit einem Lächeln im Gesicht und unter dem Applaus ihrer Schüler.



Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Durch die großzügigen Spenden von „Rewe“ in Ohrdruf und von der Bäckerei Protzmann in Finsterbergen konnten durch die Hilfe der Schülerinnen und Schüler der Klasse 11 belegte Brötchen verkauft werden. Erfrischende Getränke durften natürlich auch nicht fehlen - niemand musste hungrig oder durstig bleiben. Auch kleine Pausen auf den bereitgestellten Bänken luden zum Durchatmen ein.



Gegen Ende des Tages sorgten dann noch einmal unser engagiertes Moderationsteam sowie die Azubis der Sparkasse Gotha für einen besonderen Höhepunkt: Auch sie schnürten die Laufschuhe und drehten mit viel Freude und Applaus ihre Runden auf dem Platz. Ein schöner Abschluss eines rundum gelungenen Tages!



Der Spendenlauf war nicht nur ein sportlicher Erfolg, sondern vor allem ein emotionaler. Das Motto „Kinder helfen Kindern“ war in jeder Runde spürbar. Wir sind stolz auf alle Teilnehmer und danken von Herzen allen Helfern, Spendern und Unterstützern, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben.

Nun gilt es, die Siegerehrung vorzubereiten und die Spendengelder einzusammeln. Wir danken bereits jetzt allen Sponsoren, ohne die diese Veranstaltung nicht zu realisieren wäre!

Leni Nizold (Klasse 11)

Teamtage der fünften Klassen in Finsterbergen

Vom 28. bis 30. April unternahmen wir 5. Klassen vom Gymnasium Gleichense mit unseren Klassenlehrern Frau Meier, Frau Backhaus und Herr Nagel eine gemeinsame Klassenfahrt in den Waldhof Finsterbergen.

Nachdem wir mit kleinen Fahrgemeinschaften angereist waren, wurden wir herzlich empfangen. Dann wurde uns das Gelände gezeigt und wir spielten zusammen ein Teamspiel. Danach durften wir unsere Zimmer erkunden und alles einräumen, was in unseren Koffern war. Viele hatten großen Hunger, deshalb haben wir dann Mittag gegessen. Nach dem Essen wurden wir an der Kletterwand erwartet. Bevor wir klettern durften, beschloss jede Klasse einen Fairnessvertrag mit Verhaltensregeln und uns wurde erklärt, wie man beim Klettern sichert. Danach durften wir an der Kletterwand unseren Mut beweisen. Das hat Spaß gemacht. Später hatten wir Freizeit, die wir zum Spielen auf dem Gelände nutzten.



Der nächste Tag startete mit einem Frühstück, um uns für den Tag zu stärken. Anschließend stellten wir unsere Balance und Teamfähigkeit in Spielen und einem Niedrigseilgarten unter Beweis. Nach dem Mittag sind wir auf eine kleine Wanderung in den angrenzenden Wald gegangen und redeten darüber, wie der geschlossene Fairnessvertrag bei den einzelnen Aktionen geklappt hat. Den Abend ließen wir dann gemeinsam mit Stockbrot am Lagerfeuer ausklingen.

Am nächsten Morgen mussten wir gleich nach dem Aufstehen unsere Koffer packen. Nach dem Frühstück konnten wir uns zwischen Bogenschießen und Freizeit entscheiden, bis uns unsere Eltern gegen 13 Uhr wieder abholten. Mit schönen gemeinsamen Erinnerungen fuhren wir erschöpft und glücklich nach Hause.

von Jacob Kliem und Luke Kaufmann, Klasse 5/2

Ein Erfolgreiches Sportfest am Gymnasium „Gleichense“ in Ohrdruf - „Bewegung, Begeisterung, Bestleistung!“

Am Dienstag, dem 12.05.2025, fand am Gymnasium „Gleichense“ in Ohrdruf ein mitreißendes Sportfest für die Klassenstufen 5 bis 10 statt. Bei bestem Wetter, guter Laune und toller Musik zeigten die Schülerinnen und Schüler in den Disziplinen Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen und Ballwurf ihr Können.



Nach einem lustigen und motivierenden Aufwärmprogramm ging es direkt los: Auf dem Sportplatz lieferten sich die Teilnehmenden spannende Sprints, beeindruckten mit weiten Sprüngen, kräftigen Stößen und gezielten Ballwürfen. Ein echter Höhepunkt war der Staffellauf, bei dem gemischte Klassenteams gegeneinander antraten und sich mit vollem Einsatz spannende Duelle lieferten. Für Stimmung, Teamgeist und jede Menge Spaß war gesorgt. Zum krönenden Abschluss wurden die besten Sportlerinnen und Sportler mit Medaillen, Gutscheinen und Urkunden geehrt - die Staffelteams durften sich zusätzlich über leckeres Eis freuen.

Ein großes Dankeschön geht an „Rewe“ und „tegut“ in Ohrdruf, die uns Fitnessriegel und Obst gesponsert haben. Auch den engagierten Lehrern, Helfern und natürlich den motivierten Schülerinnen und Schülern gilt unser Dank. Mit perfekter Stimmung, viel Motivation und sportlichem Ehrgeiz blicken wir auf ein gelungenes Fest zurück - und freuen uns schon auf die nächsten sportlichen Herausforderungen!

Leni - Sophie Nizold (Klassenstufe 11)

„Ehre dem Ehrenamt“ – als Grüne Dame oder Herr in einer Klinik

Lust auf eine neue Herausforderung, eine sinnvolle Aufgabe und soziale Kontakte?

Erfahren Sie in lockerer Runde bei Kaffee und Kuchen mehr über die ehrenamtliche Tätigkeit der „eKH (Evangelische Kranken- und Alten-Hilfe e.V.) Grünen Damen und Herren“ und ihre Arbeit in einer Klinik. Wir besuchen Patienten, begleiten und unterstützen sie auf ihrem Genesungsweg. Es ist ein Engagement für mehr Lebensfreude und voller positiver Überraschungen, bei dem es nur Gewinner gibt. Es ist die Kombination aus Unterstützung, Wertschätzung und persönlicher Erfüllung, die unsere Arbeit so wertvoll macht. Der Klinikparkplatz steht ihnen kostenlos zur Verfügung.



Foto: Wolfgang Spelda

Friedrichroda, Konferenzraum, 4. Etage

Wir bitten um Teilnahme-Rückmeldung unter 03623 350990.

Elisabeth Müller Schmied (Sprecherin Grüne Damen)

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal und Hohenkirchen

Gottesdienste Georgenthal - Tambach-Dietharz

29. Juni	2. S. n. Trinitatis	10:00 Uhr	Talsperrengottesdienst an der Alten Tambacher Talsperre in Tambach-Dietharz
06. Juli	3. S. n. Trinitatis	10:30 Uhr	Bergkirche mit AM
13. Juli	4. S. n. Trinitatis	10:30 Uhr	Georgenthal mit AM
20. Juli	5. S. n. Trinitatis	10:30 Uhr	Diakoniezentrum
27. Juli	6. S. n. Trinitatis	10:30 Uhr	Georgenthal
03. August	7. S. n. Trinitatis	10:30 Uhr	Lutherkirche

Gedenkgottesdienst der eigenen Konfirmation in Georgenthal

Für die Organisation der Silbernen-, Goldenen-, Diamantenen-, Eisernen- und Gnadenkonfirmation in Georgenthal benötigen wir Ihre Unterstützung.

Für die Versendung der Einladungen an die Jahrgänge sind wir auf die Zuarbeit der Namen und Adressen angewiesen.

Konfirmationsjahrgänge

2000 - Silberne Konfirmation
1975 - Goldene Konfirmation
1965 - Diamantene Konfirmation
1960 - Eiserne Konfirmation
1955 - Gnadenkonfirmation

Jubelkonfirmation

5. Oktober 11:00 Uhr St. Elisabeth Kirche

Gottesdienste Herrenhof - Hohenkirchen - Petriroda

06. Juli	3. S. n. Trinitatis	9:00 Uhr	Hohenkirchen
20. Juli	5. S. n. Trinitatis	9:00 Uhr	Herrenhof
03. August	7. S. n. Trinitatis	9:00 Uhr	Herrenhof

Christenlehre Fr., 15:30 Uhr, Pfarrhaus Tambach-Dietharz

Bibelstunde j. 4. Di. im Monat, 19:00 Uhr, Hohenkirchen

Gemeindekreis j. 2. Mi. im Monat, 14:30 Uhr, Hohenkirchen

Junge Gemeinde Do., 18:30 Uhr, Georgenthal

Singkreis Fr. Helena Schwaab, Tel. 0174 9904975

Posaunenchor Di., 19:30 Uhr, Diakonie Tambach-Dietharz

Pfarrersprechstunde:

1. & 3. Do.	18:30 - 19:00 Uhr	Tambach-Dietharz
1. & 3. Do.	19:15 - 19:45 Uhr	Hohenkirchen

Bürozeit:

Mo.	9:00 - 10:30 Uhr	Georgenthal, Fr. Schöler
Mo.	15:00 - 17:00 Uhr	Tambach-Dietharz, Fr. Lucy
Di.	10:00 - 11:00 Uhr	Hohenkirchen, Fr. Lucy
Mo.	7:30 - 14:00 Uhr	Finsterbergen, Frau Marx-Petri

Büros Tamb.-Dieth. und Hohenkirch. vom 30.06. - 18.07. geschlossen!

Pfarrer Lars Reinhardt, 03624 317685, tambach-dietharz@suptur.de

Büro Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77, Tel. 036252/36223
Büro Georgenthal, St. Georgstr. 6, Tel. 036253/25334
Büro Hohenkirchen, Hauptstr. 46, Tel. 036253/42363
Büro Finsterbergen, Brunnenstr. 2, Tel. 03623/3106003

Offene Sprechstunde Kirchenladen MannaManna

Bahnhofstr. 14, 99885 Ohrdruf Mi. 13:00 - 14:30 Uhr

Enrico Häfner, Tel. 0173 9602449

- Unterstützung bei Problemen in verschiedenen Lebenslagen
- Alltagsfragen von Familienangehörigen
- Ausfüllen von Anträgen für Leistungen der Eingliederungshilfe und anderer sozialer Leistungen

Ev.-Lutherische Pfarrei St.Blasius, Dreifaltigkeit und St.Wigbert - Pfarramt Friedrichroda

Gottesdienste

29.06.	09:30 Uhr	Ernstroda
	10:45 Uhr	Schönau v.d.Walde
05.07.	14:00 Uhr	Wipperoda
	15:30 Uhr	Cumbach
06.07.	10:00 Uhr	Friedrichroda mit AM und Chor „Rodo Vocale“
13.07.	10:30 Uhr	Finsterbergen
20.07.	09:30 Uhr	Ernstroda
	10:45 Uhr	Schönau v.d.W.
26.07.	14:00 Uhr	Wipperoda
	15:30 Uhr	Cumbach
27.07.	14:00 Uhr	Friedrichroda mit AM

Proben der kirchenmusikalischen Ensemble

Mo	19:30Uhr	Posaunenchor, Pfarrhaus Friedrichroda
Mi	19:30Uhr	Kantorei „Laudate“, Pfarrhaus Waltershausen

Kirchengruppen

07.07.	14:00 Uhr	GemeindeTisch, Pfarrhaus Friedrichroda
15.07.	14:30 Uhr	SeniorenCafé, Pfarrhaus Schönau v.d.W.
25.07.	14:30 Uhr	Sommerfest Finsterbergen

Angebote für Kinder und Jugendliche, Markus Keul 03623 304001

Mo	16:00 Uhr	Kindergruppe bis 12 J., Pfarrhaus Friedrichroda
Mi	16:00 Uhr	Kindergruppe bis 12 J., Pfarrhaus Ernstroda
Do	16:30 Uhr	Kindergruppe bis 12 J., Finsterbergen
Do	17:30 Uhr	Jugendtreff ab 13 J., Finsterbergen
Mo	17:00 Uhr	Konfirmandenunterricht, Finsterbergen

Pfarrbüro Friedrichroda

Marktstraße 20
99894 Friedrichroda

Bürozeit:

Tel.: 03623 304228

friedrichroda@suptur.de

www.sanktblasius.de

Montag 09:00-12:00 Uhr

Dienstag 14:00-17:00 Uhr

Mittwoch 09:00-12:00 Uhr

Pfarrbüro Finsterbergen Tel.: 03623 3106003
 Brunnenstraße 2 finsterbergen@suptur.de
 99894 Friedrichroda OT Finsterbergen www.kandelaber.de
 gen

Bürozeit: Montag 09:00-13:00 Uhr



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Altenbergen

Gottesdienste

- 29.06. 10:30 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus
- 13.07. 09:00 Uhr Immanuelkirche mit AM
- 13.07. 10:30 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus
- 26.07. 17:00 Uhr Christopherus-Kapelle Engelsbach
- 27.07. 10:30 Uhr Immanuelkirche
- 27.07. 10:30 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus

Kirchengruppen

- 02.07. 13:30 Uhr Frauenkreis / Treff: Gemeindehaus Altenbergen

Fahrt nach Ohrdruf (zum Schloss Ehrenstein u.w.)

Pfarrer Lars Reinhardt:

Siehe Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal und Hohenkirchen

Gemeindegemeinderat:

Am Johannisberg 2b, 99887 Georgenthal/OT Altenbergen;
 kirchengemeinde.altenbergen@gmx.de; Gesine Henkel,
 Tel. 0176 66660669; Magdalena Kutter - Tel. 0174 2136439
 Anfragen zur Nutzung des Gemeindehauses:
 Angela Rabe, Tel. 036253 46032 oder 0151 59178715

Kirchengemeinde Gräfenhain-Nauendorf

Gottesdienste

- 13. Juli 4. S. n. Trinitatis 9:00 Uhr Dreifaltigkeitskirche
- 27. Juli 6. S. n. Trinitatis 9:00 Uhr Dreifaltigkeitskirche

OrgelPunkt12!

Orgelmusik zur Mittagszeit

Freitag 12:00 Uhr bis zum 29.08.2025

St. Trinitatiskirche Ohrdruf

Konzert Siechhofskirche Ohrdruf

06. Juli 17:00 Uhr Mit Pfeifen und Saiten, Eintritt frei

Friedensgebet

02. Juli 18:30 Uhr St. Trinitatiskirche Ohrdruf

Chöre der Kantorei Ohrdruf in der St. Trinitatiskirche Ohrdruf

- Kinderchor Di 16:15 Uhr
- Gospelchor Di 19:30 Uhr
- Kantorei Mi 19:00 Uhr

Sangesfreudige sind jederzeit willkommen!

Posaunenchor Do 19:00 Uhr im Pfarrhaus Ohrdruf

Kinderstunde Di 17:00 Uhr in der St. Trinitatiskirche Ohrdruf

Pfarrerin Frau Martina Kraft

Pfarramt Ohrdruf
 Kirchstr. 20, ohrdruf@suptur.de

Tel. 0174 3239023

Tel.: 03624 313536

Sprechzeit

Mo 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Mi 13:00 - 17:00 Uhr

Bürosprechzeit: Mittwoch 8:00-12:00 Uhr

Klosters St. Gabriel in Altenbergen

Gottesdienste und Göttliche Liturgien

Morgengottesdienst	Di-Sa	5:30 Uhr
Mittagsgottesdienst	Di-Sa	12:00 Uhr
Abendgottesdienst	Di-Sa	17:00 Uhr
Montag		Stiller Tag

Sonn- und Feiertage:

Morgengottesdienst 9:00 Uhr
 Göttliche Liturgie im Anschluss 10:00 - 12:00 Uhr

Sie sind alle herzlich willkommen, an den Gottesdiensten teilzunehmen!

Für Ihre Anliegen sind wir seelsorgerlich für Sie da.
 Nicolaus-Brückner-Str. 20A, Tel. 036253 25142



Neuapostolische Kirche

Gemeinde Friedrichroda
 Goethestraße 33

Gottesdienste

Sonntag 10:00 Uhr

Besonderer Gottesdienst

Sonntag 06.07.

10:00 Uhr mit dem Bezirksvorsteher Uwe Weyh

Internet-Gottesdienste

gottesdienst.nak-nordost.de

Sonntag 10:00 Uhr
 Mittwoch 19:30 Uhr

Weitere Aktivitäten

Fr bis So 27.-29.06.

Kinderchorleitungskurs in Ilmenau

Informationen im Internet: www.nak-nordost.de

Jehovas Zeugen

Gottesdienste in Präsenz und als Video-/Telefonkonferenz

Donnerstag 19:00 Uhr Praktische Lehren aus Gottes Wort

Sonntag jeweils 10.00 Uhr folgende Vorträge:

- 29.06. „Auf Gottes Königreich bauen - nicht auf Illusionen“
- 06.07. „Echter Frieden und Sicherheit - wann?“
- 13.07. „Ist für Gott die Zeit gekommen, die Welt zu regieren?“
- 20.07. „Kann die Menschheit vollständig geheilt werden?“
- 27.07. „Den `Weg der Integrität` gehen“

Mehr zu diesen Themen in über 1000 Sprachen unter www.jw.org.

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei. Keine Kollekten.

Königreichssaal der Zeugen Jehovas

Auf der Schwemme 13
 99885 Ohrdruf, OT Wölfis

Wolfgang und Elke Schubart.: 036253 25137